



-
- | | |
|---|---|
| 1. Vorbemerkungen | 3. Gottesdienste / Gottesdienstbesucher |
| 2. Katholiken im Erzbistum Hamburg <ul style="list-style-type: none">2.1. Vergleich der Mitgliederzahlen2.2. Kirchenaustritte2.3. Wiederaufnahmen / Übertritte2.4. Altersstruktur der Katholiken2.5. Katholische Ausländer | 4. Sakramentenempfang <ul style="list-style-type: none">4.1. Taufen4.2. Erstkommunionen4.3. Firmungen4.4. Trauungen4.5. Beerdigungen |
-

1. Vorbemerkungen

Hiermit liegt die nunmehr achte Zusammenstellung statistischer Daten für das Erzbistum Hamburg in dieser Form vor. Die in 2003 begonnenen Auswertungen „Altersstruktur der Katholiken“ und „katholische Ausländer“ sind weitergeführt und ergänzt worden.

Neu hinzugekommen ist eine grafische Darstellung der Zahl der angebotenen Sonntagsgottesdienste im Vergleich der letzten 12 Jahre.

Allgemein gilt weiterhin: Vergleichende Statistik kann nur auf der Bistumsebene, allenfalls noch auf Ebene der Regionen Schleswig-Holstein, Hamburg und Mecklenburg erstellt werden. Wenn nicht anders angegeben, beziehen sich die Zahlen immer auf den Stand vom 31.12.2008.

Dekanats- und Pfarreizahlen für das aktuelle Jahr 2008 sind den Tabellen im Anhang zu entnehmen oder beim Referat Meldewesen zu erfragen. Spezielle Auswertungen werden auf Wunsch – sofern möglich – gerne durchgeführt.

2. Katholiken im Erzbistum Hamburg

Im Jahr 2008 (Stand: 31.12.2008) wurden für das Erzbistum Hamburg 393.649 Katholiken gezählt. Das ist ein Rückgang im Vergleich zum Vorjahr um 3.940. Mit diesem Ergebnis wird der positive Trend der letzten drei Jahre abrupt gestoppt.

Gründe für den deutlichen Rückgang der Zahl der Kirchenmitglieder sind nicht eindeutig auszumachen. Die Zahl der Kirchenaustritte ist im Vergleich zum Vorjahr deutlich gestiegen. Vor allen Dingen im 4. Quartal stiegen die Austrittszahlen besonders stark an. Ob nun aber z.B. der erste Blick auf die Lohnsteuerkarte, die Abgeltungssteuer oder „nur“ die schlechte, allgemeine wirtschaftliche Lage oder doch persönliche Gründe dafür verantwortlich sind, kann aus der Statistik nicht belegt werden.

Durch weitere Zusammenlegungen ist die Zahl der Pfarreien im Vergleich zum Vorjahr weiter zurückgegangen. Waren es am 31.12.2004 noch 161, ein Jahr später am 31.12.2005 noch 121 Pfarreien, so zählen wir am 31.12.2008 nur noch **101**. Regional betrachtet haben wir in Schleswig-Holstein jetzt **44 (-4)*** Pfarreien, in Hamburg **28 (-1)*** und in Mecklenburg noch **29 (-3)*** Pfarreien. (* Die Zahl in den Klammern gibt die Differenz zum Vorjahr an.)

2.1 Vergleich der Mitgliederzahlen

Die Katholikenzahl für das gesamte Erzbistum hat 2008 im Vergleich zum Vorjahr deutlich abgenommen. Betrachtet man die Zahlen seit dem Jahr 1991 muss man abgesehen von Schwankungen und Phasen leichter Erholung insgesamt von einem Abwärtstrend sprechen, auch wenn die Zahlen der Jahre 2005 bis 2007 etwas anderes vermuten lassen. Die starken Rückgänge in 2002 und 2003 sind vor allem auf den Datenabgleich in Mecklenburg zurückzuführen. Für die Steigerung in 2005, 2006 und auch 2007 könnte ein vermehrter Zuzug in die Metropolregion Hamburg (Stadt Hamburg und Schleswig-Holsteiner Umland) verantwortlich sein. Was in 2008 für den Rückgang um fast 4.000 Kirchenmitglieder verantwortlich ist, ist zur Zeit nicht eindeutig zu erklären. In den Regionen stellt sich das Bild etwas differenzierter dar.

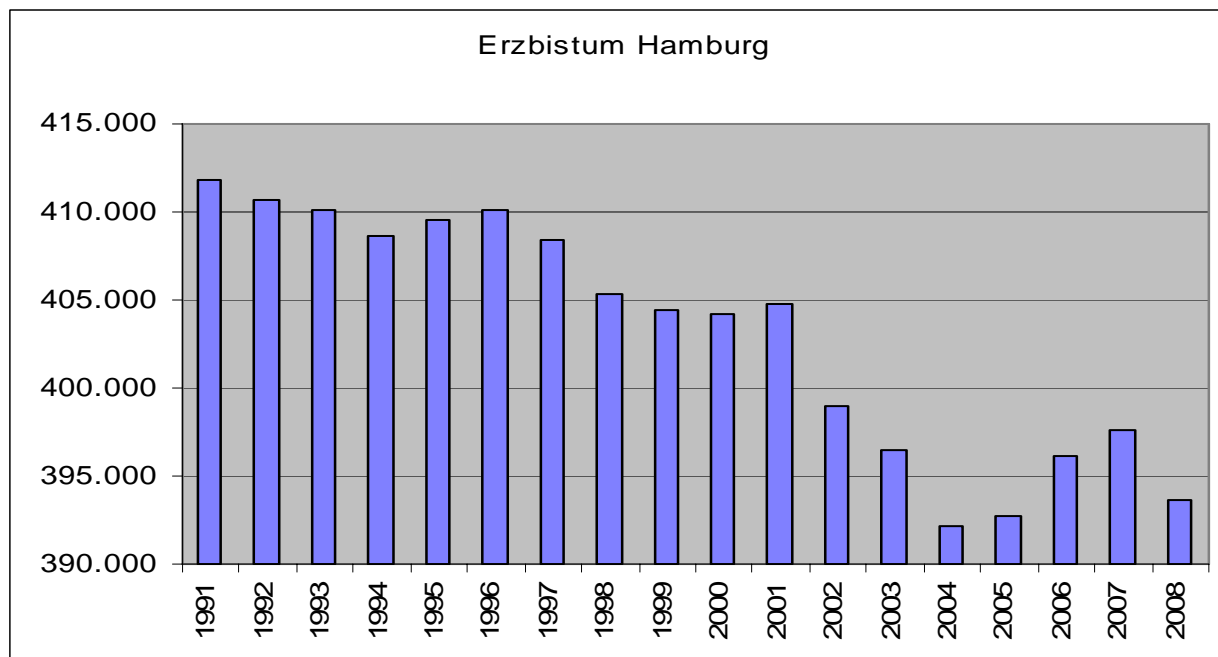


Abb.1a Katholikenzahlen im Vergleich der letzten 18 Jahre seit 1991.

In **Mecklenburg** beruht der Rückgang der Katholikenzahl in 2002, 2003 und 2004 vor allem auf dem Abgleich zwischen kirchlichen Pfarrkarteien und kommunalen Datenbeständen in den Einwohnermeldeämtern. Viele Personen, die von den Pfarreien noch als Gemeindemitglieder aufgeführt worden sind, sind beim Abgleich von den Kommunen als weggezogen, ausgetreten, verstorben oder unbekannt gemeldet worden. Der Rückgang in 2005 ist hiermit aber nicht mehr zu erklären. Hier scheint vielmehr der allgemeine Trend der Abwanderung der Bevölkerung aus strukturschwachen Gegenden eine Rolle zu spielen. In den Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes Mecklenburg-Vorpommerns wird dieser Trend mit den entsprechenden Erhebungsdaten belegt. 2006 und 2007 ist ein relativ geringer Rückgang der Katholikenzahl festzustellen. In 2008 setzt sich der Rückgang zwar fort, aber deutlich geringer als in den beiden anderen Regionen.

Für **Schleswig-Holstein** und **Hamburg** ist in den Jahren 2005 bis 2007 im Gegensatz zu Mecklenburg ein deutlicher Anstieg der Katholikenzahl festzustellen. Der Rückgang der Katholikenzahl 2004 in Hamburg beruht auf einer Bereinigung des Meldedatenbestandes der Stadt Hamburg anlässlich der damaligen Europawahl. Vielleicht ist Hamburg mit seinem Umland („Spekgürtel“) als wachsende Metropole und als Wirtschaftsfaktor für den deutlichen Anstieg der Katholikenzahlen für Schleswig-Holstein und Hamburg verantwortlich. In 2007 liegt die Zahl für Hamburg mit 182.072 auf einem Wert, wie wir ihn seit 40 Jahren nicht mehr hatten. In 2008 verzeichnen wir nun wieder einen deutlichen Rückgang der Katholikenzahlen. In den folgenden drei Grafiken ist die Situation in den drei Regionen dargestellt.

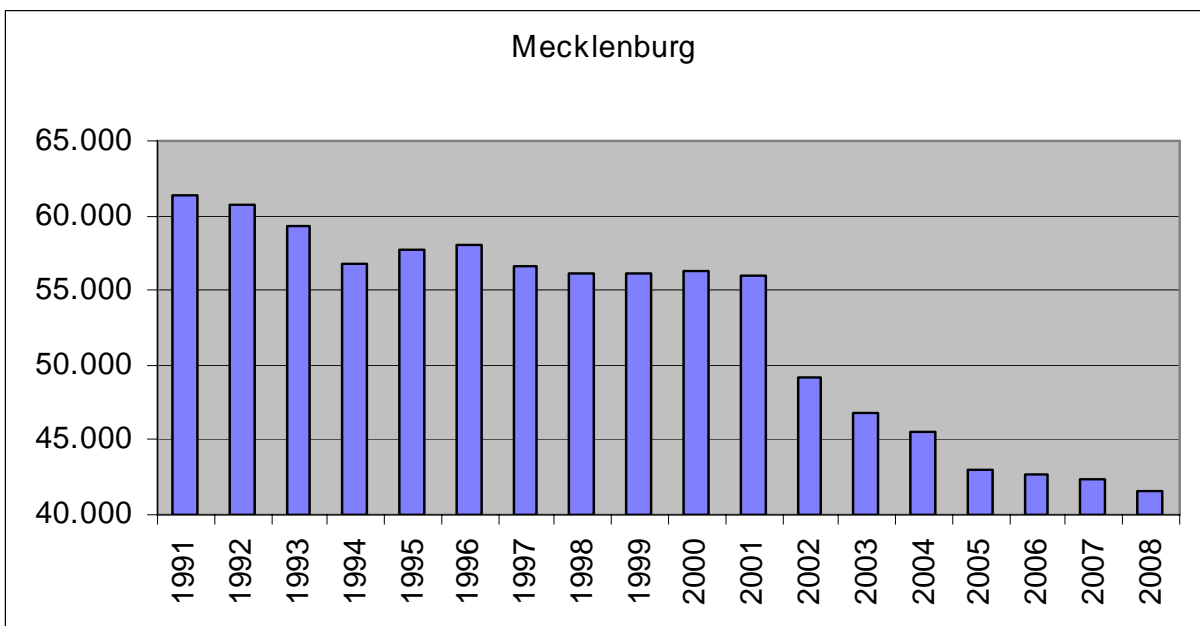
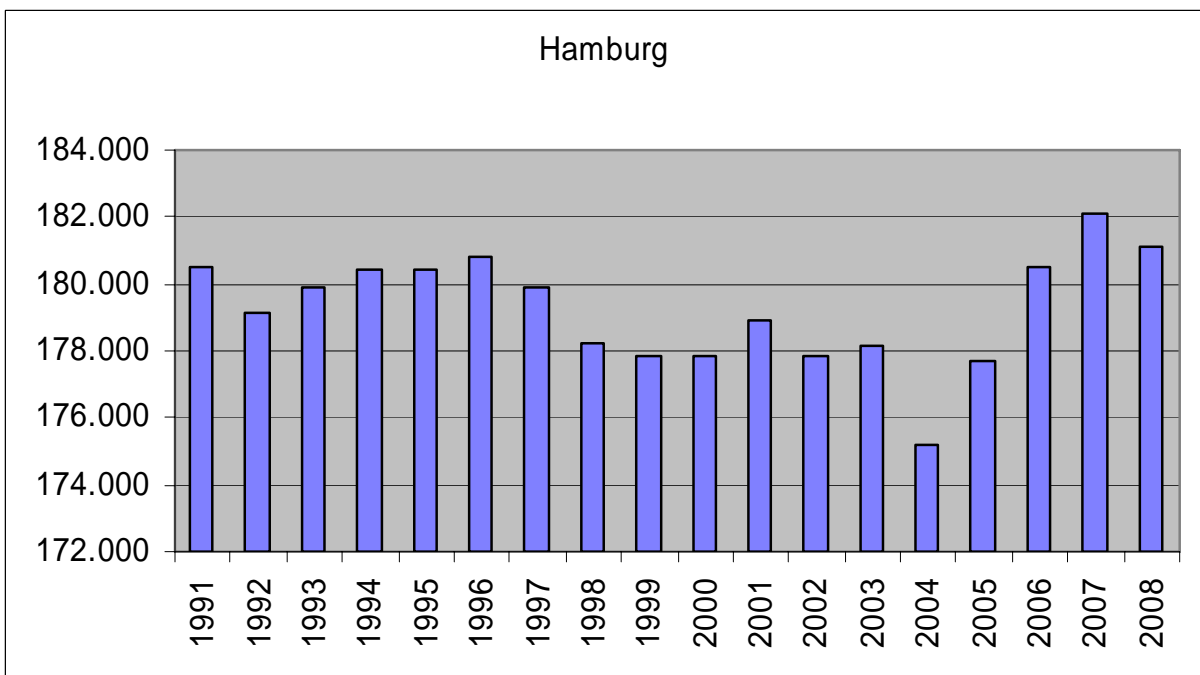
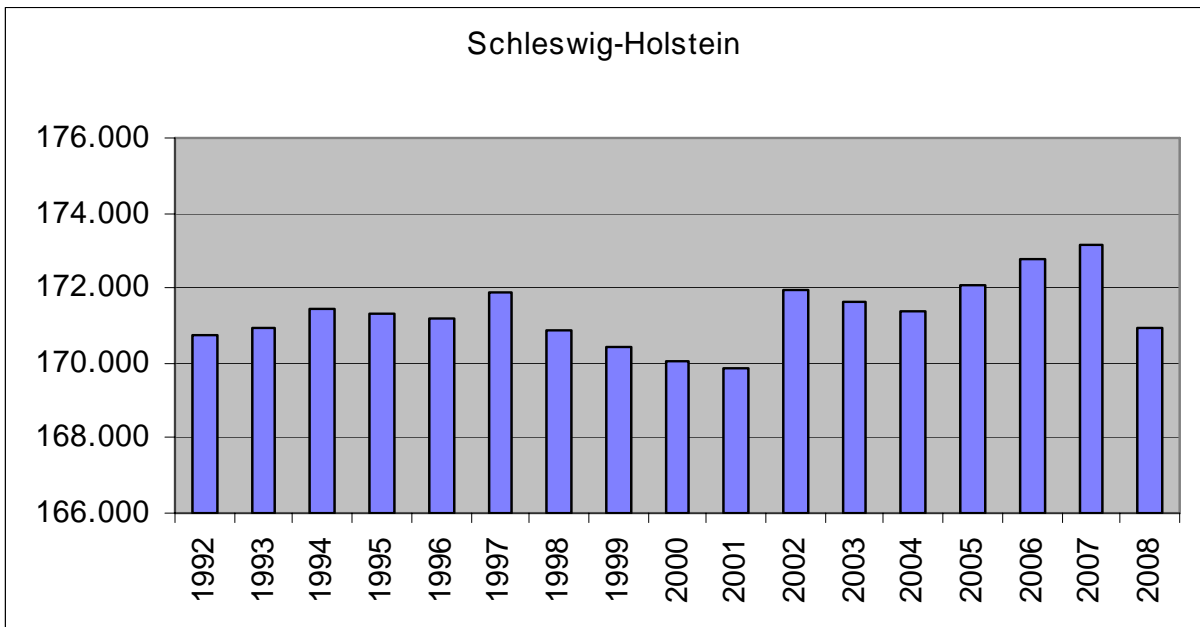


Abb.1b *Katholikenzahlen in den Regionen. Unterschiedliche Entwicklungen in Schleswig-Holstein, Hamburg und Mecklenburg.*

2.2 Kirchaustritte

Von 1997 bis 2003 hielt sich die Zahl der Austritte relativ konstant bei durchschnittlich 3.600 bis 3.700 jährlich. In 2004 und 2005 zeigt sich dann ein deutlicher Rückgang der Austritte um 11,9% bzw. 20,3%, bezogen auf die jeweiligen Vorjahre. Seit 2006 steigt die Zahl der aus der katholischen Kirche ausgetretenen Personen dann wieder deutlich an. Wir verzeichnen in 2006 und 2007 einen Anstieg um jeweils knapp 10%. In 2008 steigt die Zahl im Vergleich zum Vorjahr um 32,6% dramatisch an.

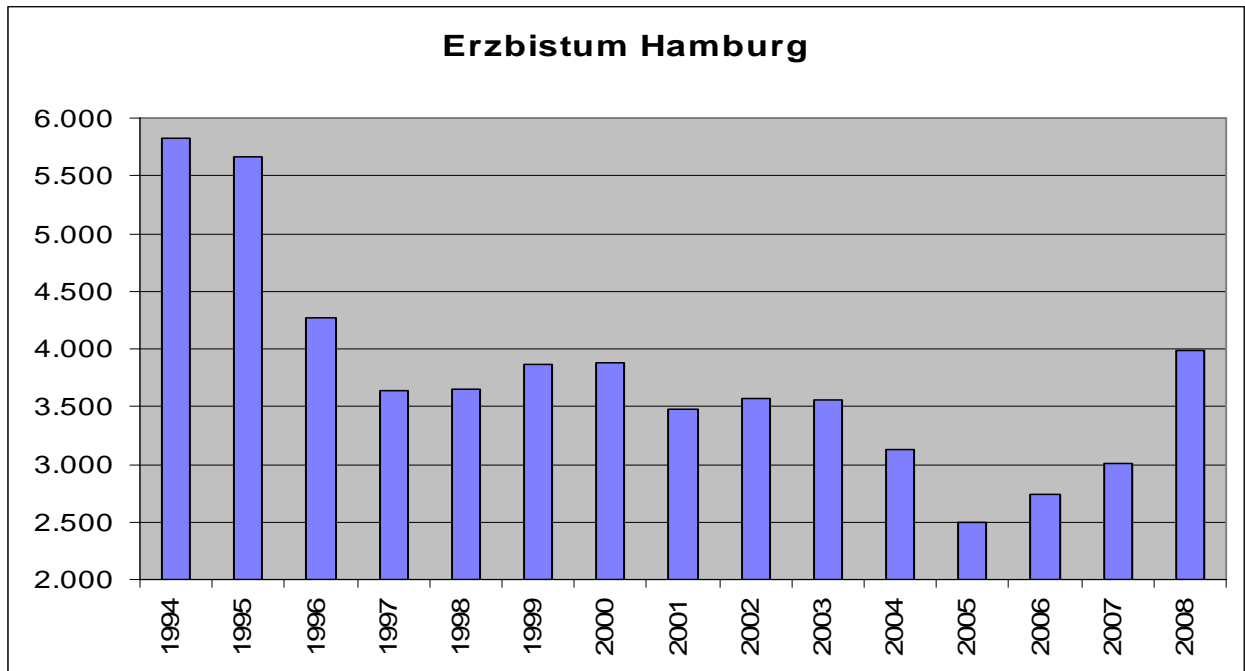


Abb. 2a Seit 2006 steigt die Zahl der Kirchaustritte wieder deutlich an.

Wirft man nun einen Blick auf die Regionen, so erkennt man in allen drei Regionen einen Anstieg der Kirchaustrittszahlen. Der Unterschied liegt in der Steigerung zum Vorjahr: In Mecklenburg verzeichnen wir eine relativ moderate Steigerung um **12%**. Schleswig-Holstein hebt sich mit **29,4%** schon deutlich davon ab. In Hamburg allerdings ist die Zahl der Austritte um mehr als deutliche **37,9%** gestiegen!

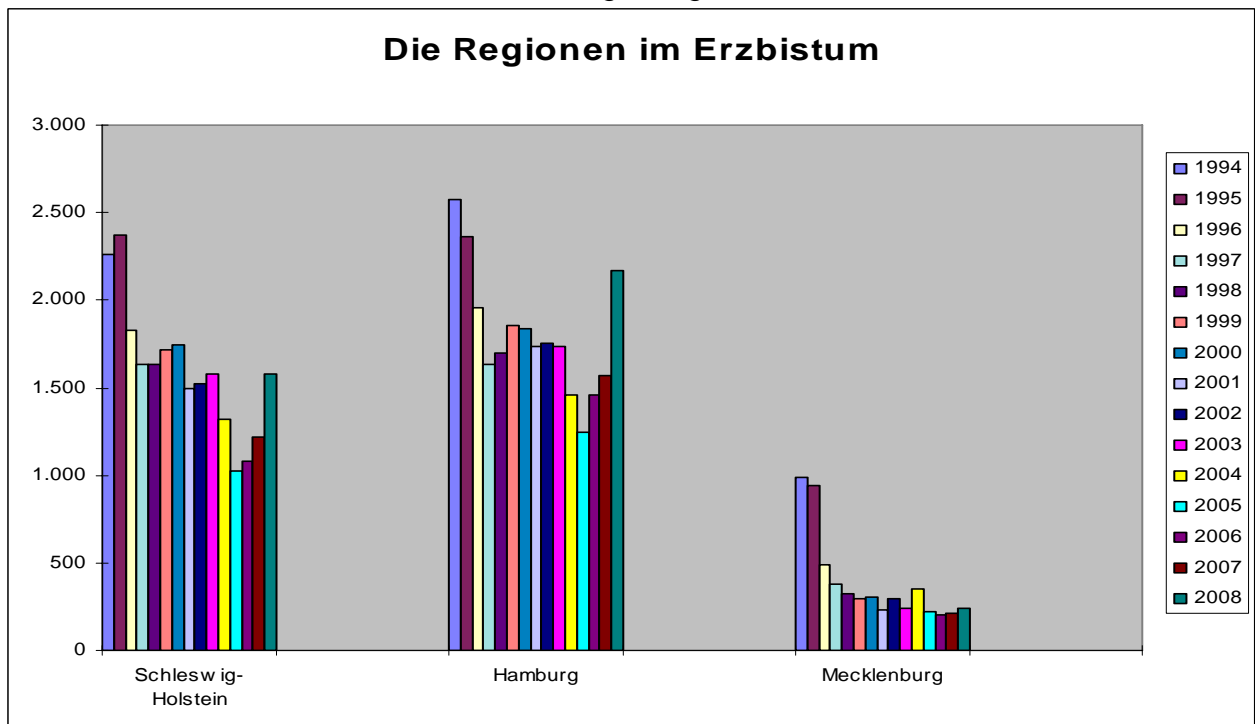


Abb. 2b In 2008 steigen die Austrittszahlen in allen drei Bundesländern weiter an.

2.3 Wiederaufnahmen und Übertritte

Für die Wiederaufnahmen und Übertritte stellt sich im Vergleich der Jahre 1995 bis 2008 folgendes Bild dar:

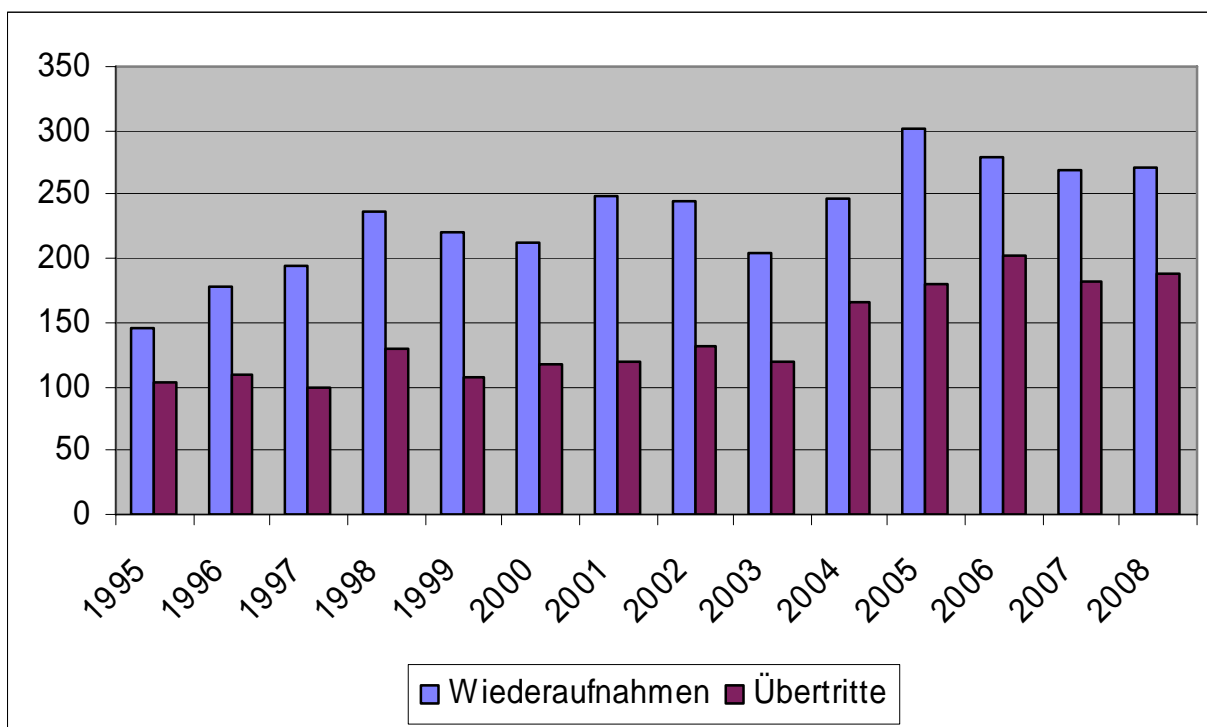


Abb. 3 Die Zahlen der Wiederaufnahmen und Übertritte in 2008 sind fast identisch mit den Zahlen des Vorjahres.

Wiederaufnahmen:

Die Zahl der Wiederaufnahmen stieg von 1995 bis 1998 stetig an, um dann mit einem zwischenzeitlichen leichten Rückgang (1999 und 2000) ab 2001 wieder das Niveau von 1998 zu erreichen bzw. zu übertreffen. Zeigt 2003 wieder einen deutlichen Rückgang, so steigt in 2004 die Zahl der Wiederaufnahmen auf das Niveau von 2001 und 2002. In 2005 erreichen die Zahlen dann einen noch nicht registrierten Höchstwert. In 2006 und 2007 sinken die Zahlen der Wiederaufnahmen dann wieder leicht ab. 2008 hält den Wert des Vorjahres.

Übertritte:

Die Zahl der Übertritte liegt in den ersten Jahren des Erzbistums (1995 bis 1999) immer leicht über 100. Eine Ausnahme bildet das Jahr 1998. Ab dem Jahr 2000 steigt die Zahl der Übertritte wieder kontinuierlich an, um 2002 sogar wieder den Wert von 1998 zu übertreffen. 2003 zeigt hier wie bei den Wiederaufnahmen einen Rückgang der Übertritte. Von 2004 bis 2006 steigt die Zahl der Übertritte im Gegensatz zu den Wiederaufnahmen stetig an. Sind die Zahlen in 2007 wie bei den Wiederaufnahmen wieder rückläufig, so steigen sie in 2008 wieder leicht an.

2.4 Altersstruktur der Katholiken

Nachfolgende Grafik gibt einen Einblick in die Altersstruktur des Erzbistums Hamburg. Am 31.12.2008 betrug das Durchschnittsalter **42,79** (42,56 / 42,41 / 42,31 / 42,02 / 42,06)* Jahre.

In den Regionen ergibt sich folgendes Bild:

	2008	2007	2006	2005	2004	2003
Schleswig-Holstein:	43,93	43,52	43,29	43,10	42,71	42,64
Hamburg:	40,44	40,45	40,41	40,39	40,25	40,50
Mecklenburg:	48,39	47,76	47,36	47,18	46,90	46,51

* Die in Klammern gesetzten Zahlen geben die Werte für 2007 / 2006 / 2005 / 2004 / 2003 an.

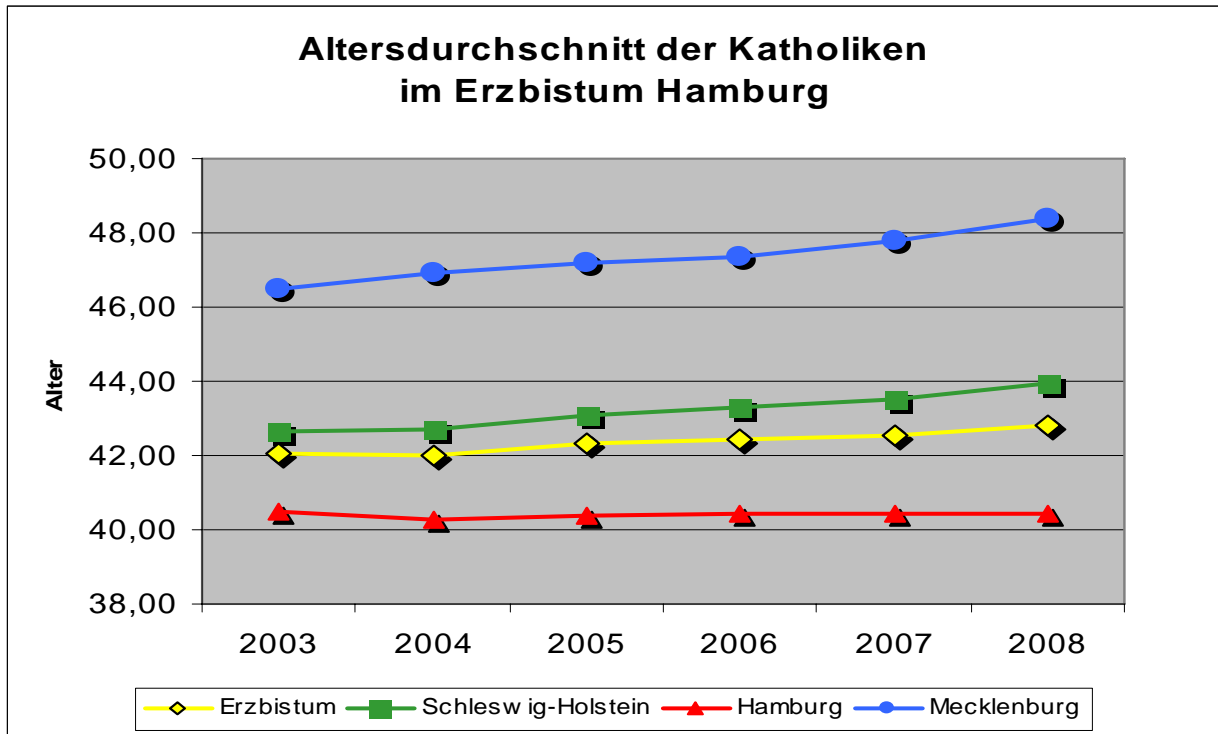


Abb. 4 Der Altersdurchschnitt der Katholiken im Erzbistum Hamburg steigt stetig an.

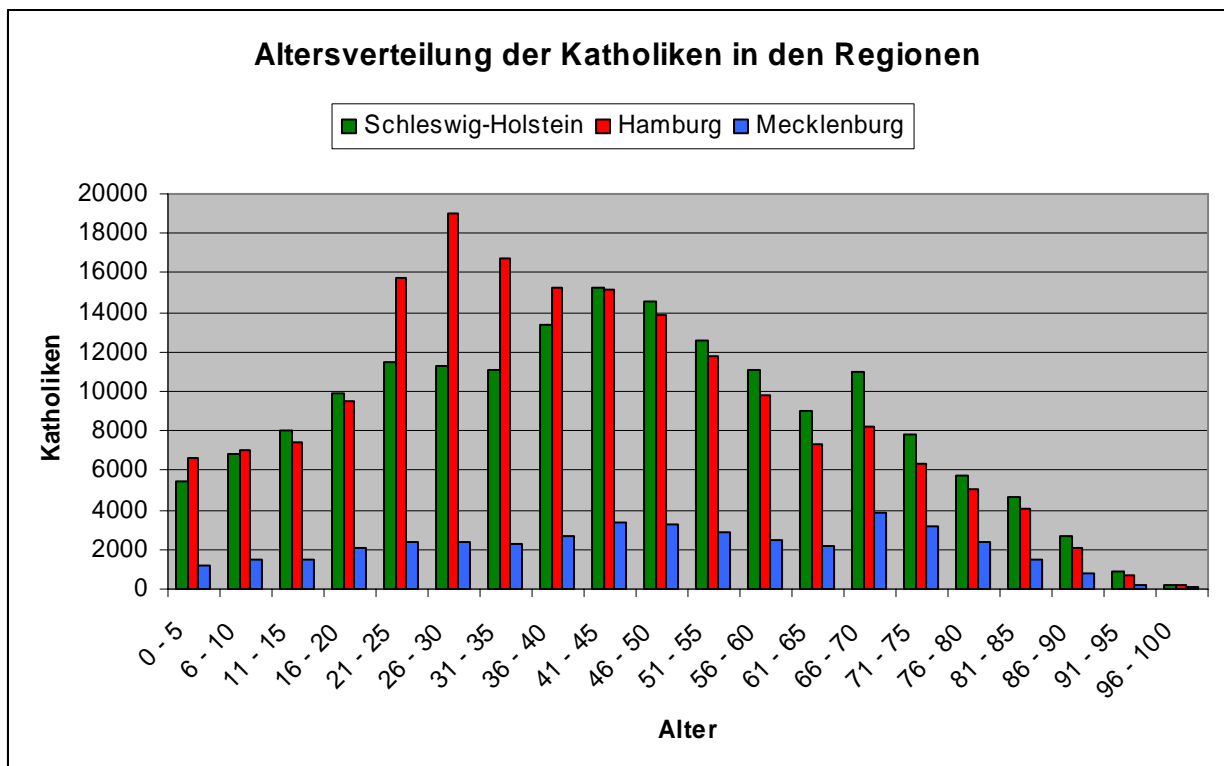


Abb. 5 Hamburg ist die altersmäßig jüngste Region gefolgt von Schleswig-Holstein und Mecklenburg.

2.5 Katholische Ausländer

Ende 2008 wohnten nur noch 68.734 katholische Ausländer mit Hauptwohnsitz im Erzbistum Hamburg. Das sind 17,46% der Gesamtkatholikenzahl. Ende 2007 waren es noch 72.459. Die Zahl der katholischen Ausländer ist also erstmals nach Jahren der Steigerung wieder rückläufig.

Am 31.12.2008 waren folgende sechs Nationalitäten im Erzbistum Hamburg am stärksten vertreten:

	<u>2008</u>	2007	2006	2005	
• Polnisch	26.753	28.073	26.904	24.924	Katholiken
• Portugiesisch	6.764	6.938	7.163	7.235	Katholiken
• Italienisch	6.578	6.824	6.860	6.887	Katholiken
• Kroatisch	4.073	4.120	4.201	4.225	Katholiken
• Spanisch	2.713	2.856	2.925	3.015	Katholiken
• Österreichisch	2.435	2.473	2.460	2.425	Katholiken

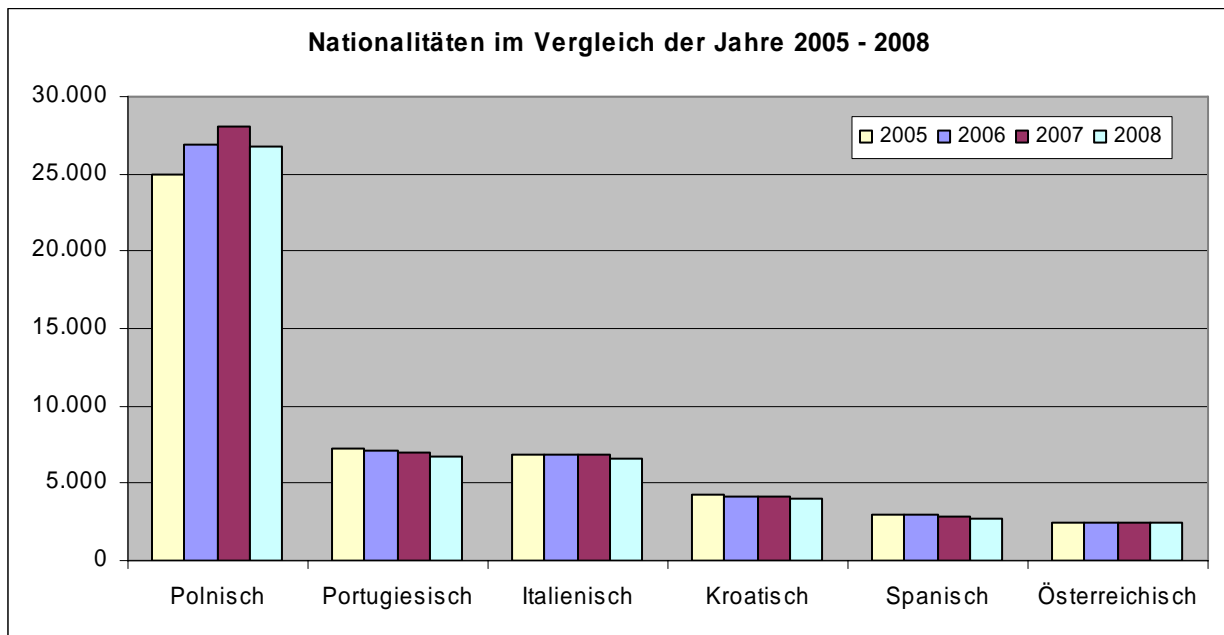


Abb. 6 Alle sechs am stärksten vertretenen Nationalitäten haben in 2008 zahlenmäßig mehr oder weniger deutlich abgenommen.

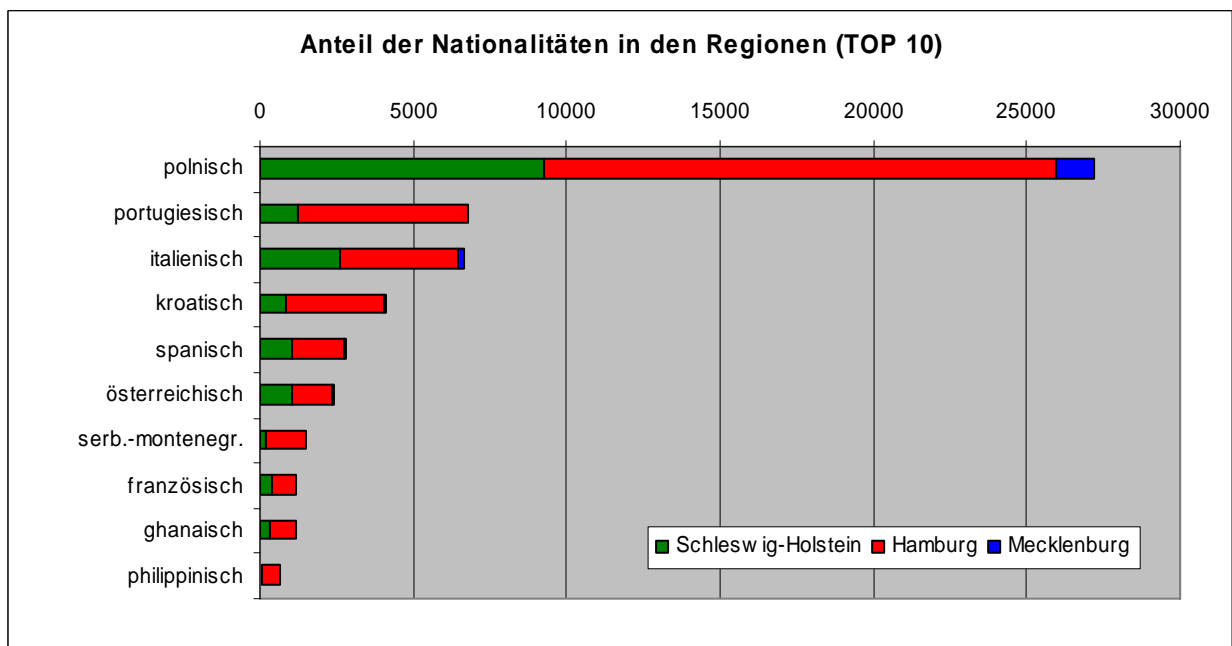


Abb. 7 Regionale Anteile der 10 zahlenmäßig stärksten Nationalitäten im Erzbistum Hamburg in 2008.

3. Gottesdienstbesucher

Im Jahr 2008 nutzten im Durchschnitt 44.311 Besucher die sonntäglichen Gottesdienstangebote im Erzbistum Hamburg. Wie im Vorjahr sinkt die Zahl weiter und fällt nun zum ersten Mal unter die 45.000er Marke. Schaut man sich die absoluten Zahlen im Vergleich der Jahre an, dann erkennt man die Fortführung des deutlichen Negativ-Trends. Waren es in 2003 **4,4%** weniger als in 2002 und hatten wir zwischen 2004 bis 2007 einen Rückgang um immer knapp unter **2%** (Ausnahme: 2005 mit **2,8%**), so haben in 2008 wieder deutliche **3,5%** weniger als im Vorjahr die Kirchen im Erzbistum aufgesucht, um an einem sonntäglichen Gottesdienst teilzunehmen.

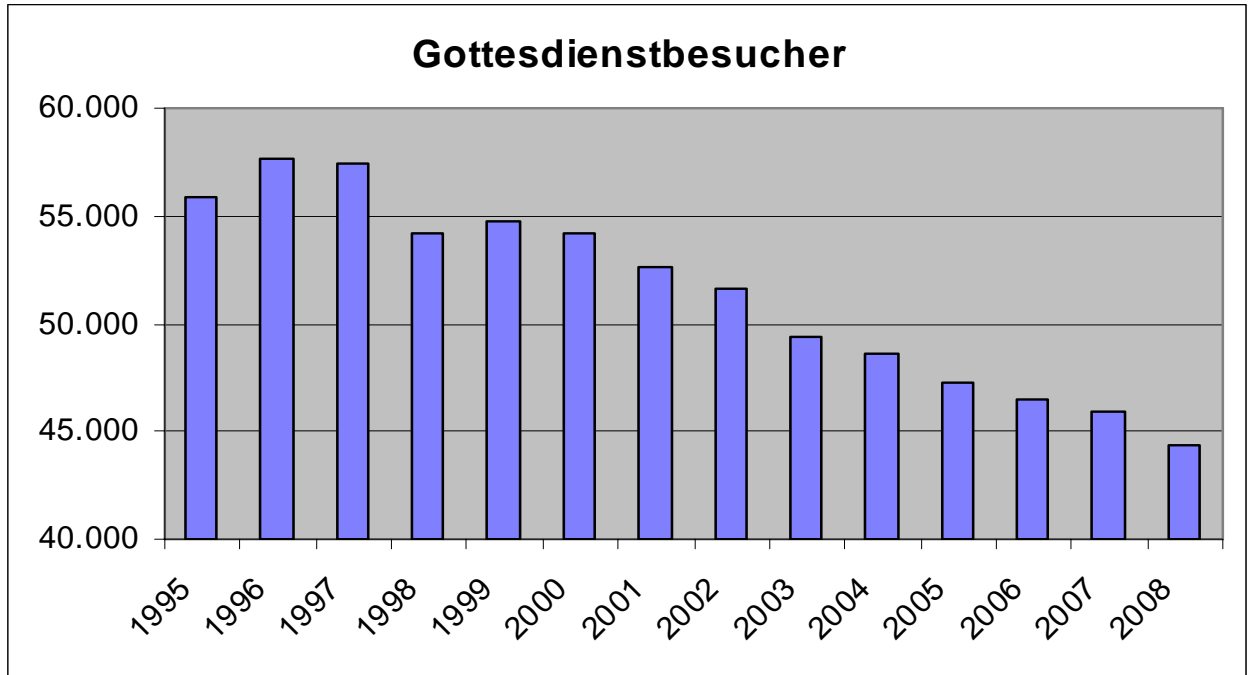


Abb.8a Die Zahl der Gottesdienstbesucher nimmt stetig und deutlich ab.

Seit 1996 haben immer weniger Menschen die angebotenen Gottesdienste besucht. Die Zahl der Gottesdienstbesucher ist in diesem Zeitraum um 13.311 zurückgegangen; das ist ein Rückgang um 23,1%.

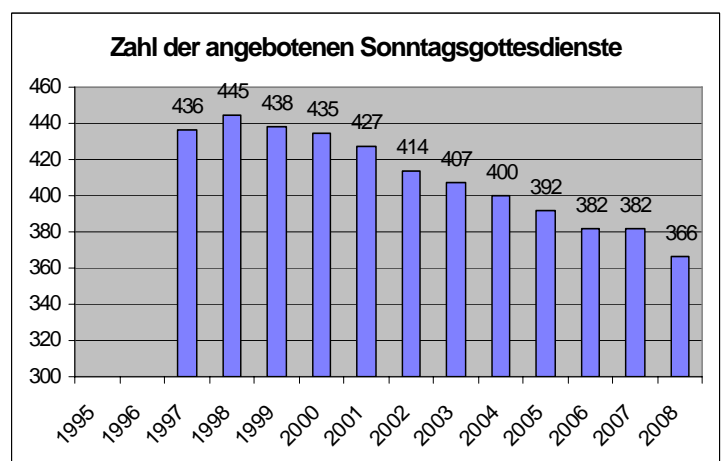
Der prozentuale Anteil der Gottesdienstbesucher bezogen auf die jeweilige Katholikenzahl von 1999 bis 2008 ist aus folgender Tabelle abzulesen:

Jahr	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Absolut	54.801	54.163	52.576	51.659	49.384	48.571	47.221	46.465	45.931	44.311
Prozent	13,55	13,40	12,99	12,95	12,45	12,39	12,02	11,73	11,55	11,26

Für 2008 ergibt sich also, dass nur noch 11,26% aller im Erzbistum Hamburg lebenden Katholiken einen Gottesdienst besuchen.

Auch die Zahl der angebotenen Sonntagsgottesdienste verringert sich stetig. Waren es 1998 noch **445**, so wurden in 2008 nur noch **366** Gottesdienste angeboten. Eine Korrelation zwischen dem Rückgang der angebotenen Gottesdienste und dem Rückgang der Besucherzahlen ist nicht auszuschließen.

(Siehe Abb. 8b, rechts)



4. Sakramentenempfang

4.1 Taufen

Bis 2001 scheint die Zahl der Taufen – bis auf zwei Ausnahmen in 1998 und 2000 - stetig zu steigen. In den Folgejahren zeigt sich eher ein indifferentes Bild, über das sich sehr schwer eine Aussage treffen lässt. Steigt die Zahl der Taufen in 2006 und 2007 wieder an, so geht sie in 2008 wieder leicht zurück. Ein richtungweisender Trend ist nicht zu erkennen.

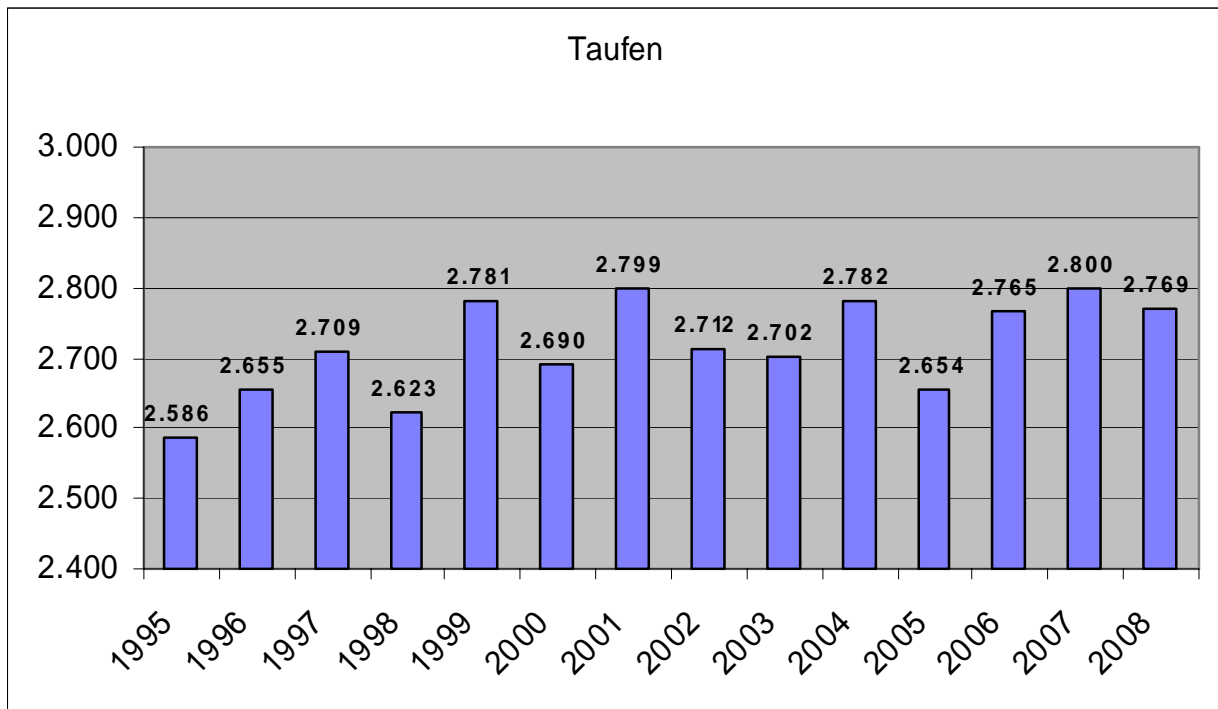


Abb.9 Die Zahl der Taufen ist durch ein ständiges Auf und Ab gekennzeichnet. Eine Korrelation zu den sinkenden Geburtenzahlen in Deutschland ist nicht durchgehend festzustellen.

Die Zahl der Erwachsenentaufen in 2008 lag mit 158 Amtshandlungen wieder über der Zahl des Vorjahres (146). Bezogen auf die Gesamtzahl der Taufen verzeichnen wir in 2008 einen Anteil von 5,71%.

Bei den Kindertaufen im Jahre 2008 waren

	2008	2007	2006	2005	2004
• beide Eltern katholisch	34,85%	34,50%	35,34%	36,96%	36,49%
• katholisch und evangelisch	25,68%	27,36%	24,74%	25,09%	28,40%
• katholisch und sonstiges	31,51%	30,61%	30,02%	30,07%	28,51%
• beide Eltern nicht katholisch	2,24%	2,32%	3,11%	2,90%	2,27%

Bei der Zusammensetzung der Konfessionen der Eltern von Täuflingen zeichnet sich in unserem Bistum ein klarer Trend ab: Die Zahl der Elternpaare, die beide katholisch sind, nimmt ab und die Zahl der Elternpaare, bei denen ein Teil katholisch und der andere Teil nicht-katholisch ist, nimmt zu. Dies kann keine Überraschung sein, wenn man berücksichtigt, dass nur knapp 7% der Bevölkerung im Erzbistum Hamburg römisch-katholisch sind.

4.2 Erstkommunion

Seit 1996 sinkt die Zahl der Kinder, die zur Erstkommunion gehen. 2004 gingen nur noch 2.596 Kinder zur Erstkommunion. In 2004 war zunächst ein Tiefpunkt erreicht. In 2005 wird das Niveau vom Vorjahr gehalten. 2006 steigt nun zum ersten Mal nach zehn Jahren die Zahl der Erstkommunionen wieder deutlich an. Eine Steigerung zum Vorjahr um 5,2%. In 2007 wird diese Entwicklung mit einer Steigerung um 3,2% fortgesetzt. Das Ergebnis von 2008 bremst diese Entwicklung wieder etwa auf das Niveau von 2005 ab.

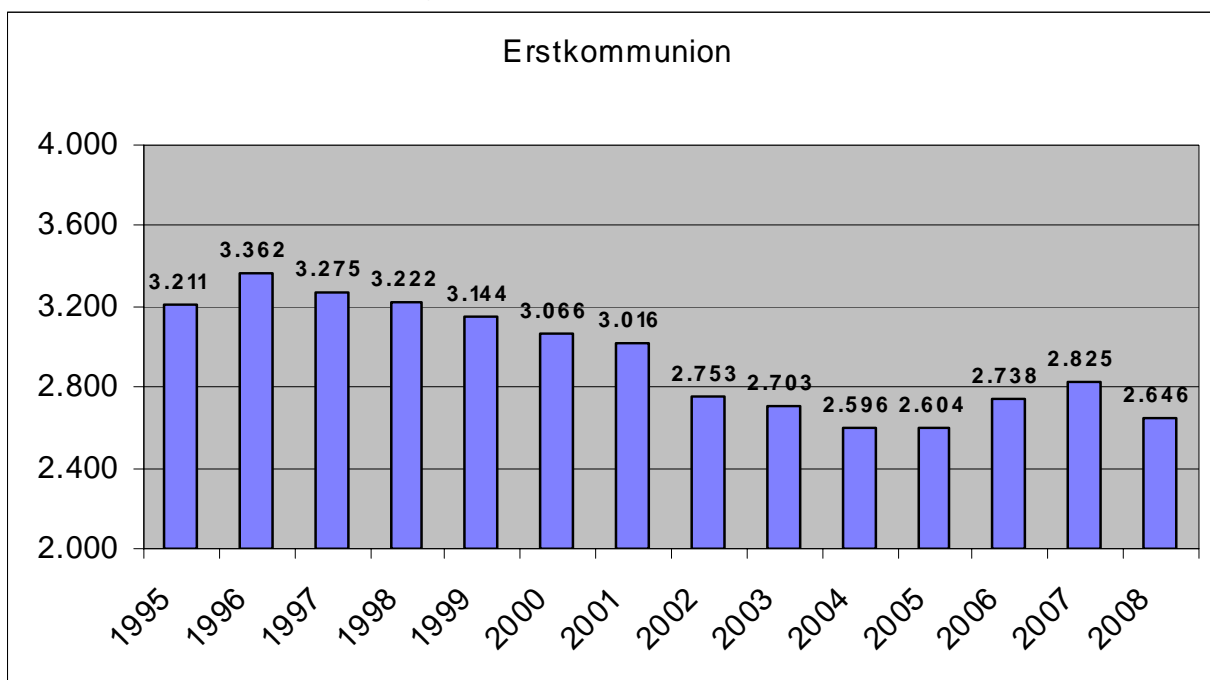


Abb. 10 Tendenziell nimmt die Zahl der Erstkommunionen trotz einer zwischenzeitlichen Steigerung in 2006 und 2007 weiter ab.

4.3 Firmung

Im Jahr 2008 wurden 2.112 Jugendliche im Erzbistum gefirmt. Die Zahl der Firmlinge über die Jahre zu vergleichen, ist nicht möglich, weil viele Pfarreien nur alle zwei Jahre Firmungen anbieten. Deshalb ergeben sich große Schwankungen im Jahresvergleich. Der Unterschied zwischen den Jahren scheint aber geringer zu werden.

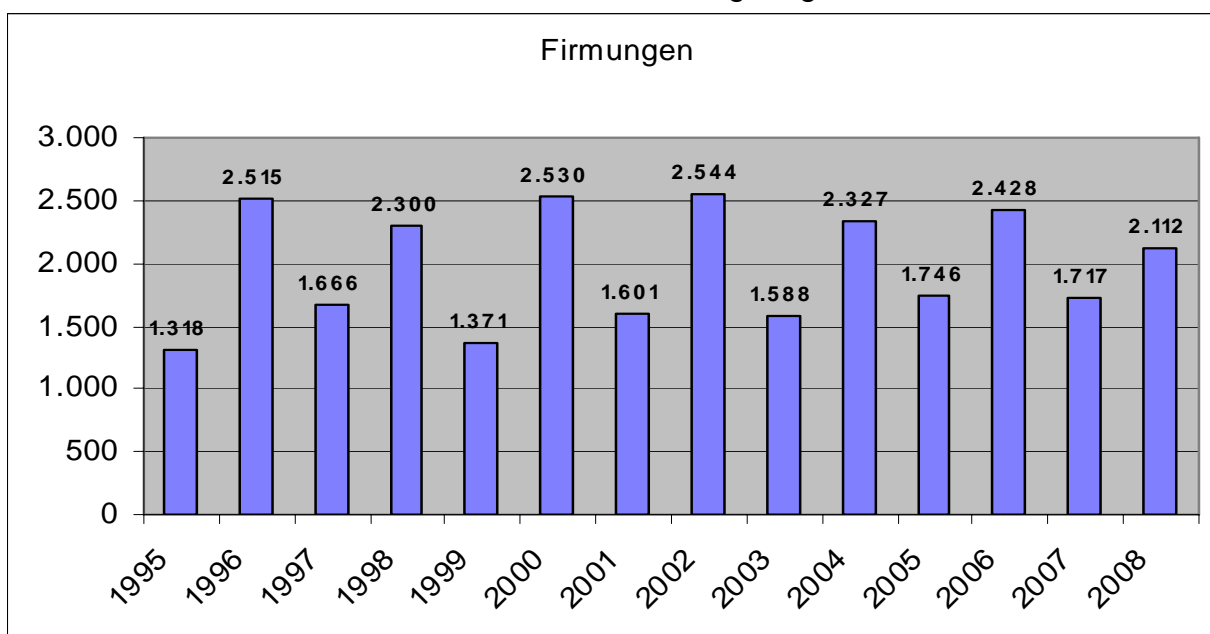


Abb. 11 Die Zahl der Firmungen bleibt im Zwei-Jahres-Rhythmus relativ konstant.

4.4 Trauungen

Im Jahr 2008 ließen sich 627 Paare kirchlich trauen. Das sind 6,28 % weniger als im Vorjahr. Vergleicht man die Zahlen der Jahre 1995 bis 2000 mit einer durchschnittlichen Zahl von 805 Trauungen pro Jahr, so liegt der Durchschnitt für die Jahre 2001 bis 2008 bei 643 Trauungen pro Jahr. Die Zahl der katholischen Trauungen ist seit 2001 relativ konstant.

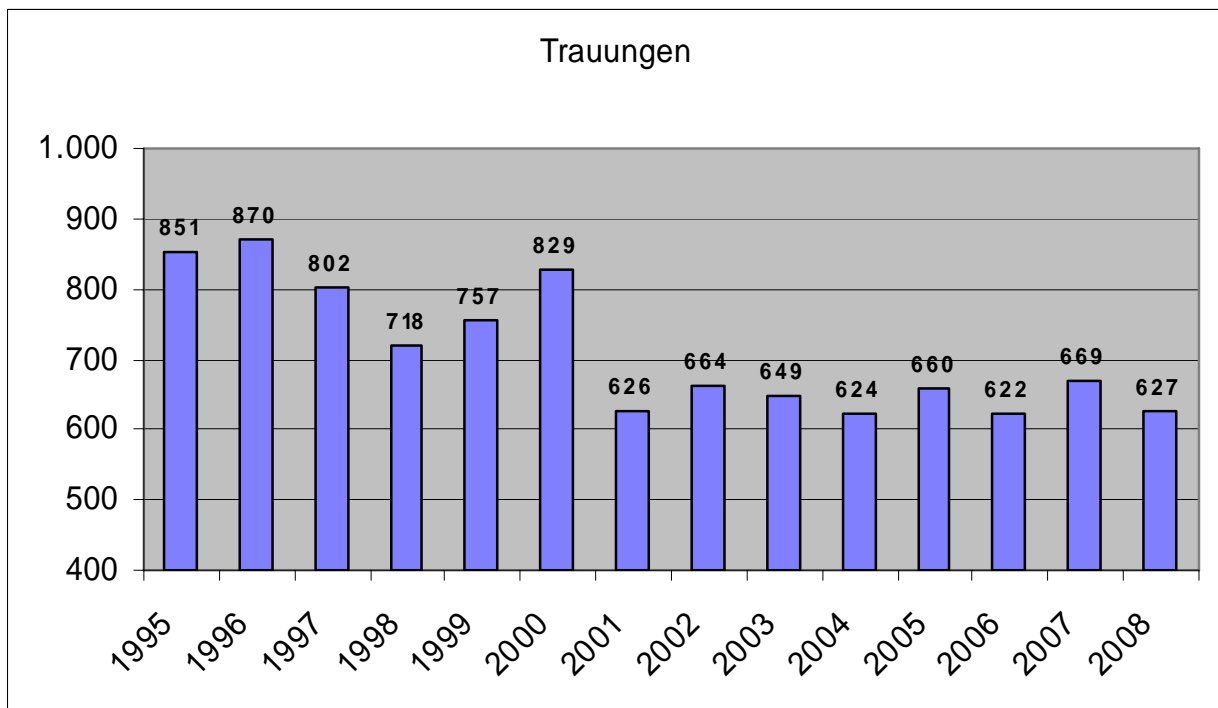


Abb. 12 Im Gesamtbild sind deutlich zwei Niveaus zu erkennen, 1995 bis 2000 und 2001 bis 2007.

Von den Brautpaaren, die sich **2008** kirchlich trauen ließen, waren

- **32,85%** (29,75 %) (30,71 %) beide Partner katholisch,
- **37,72%** (42,15 %) (40,51 %) ein Partner katholisch, d. a. evangelisch
- **29,43%** (28,10 %) (28,78 %) ein Partner katholisch, d. a. sonstiges

Die in Klammern gesetzten Zahlen geben die Werte für 2007 und 2006 an.

Wie schon bei den Eltern der Täuflinge so lässt sich auch an den Trauungen gut erkennen, dass das Erzbistum Hamburg ein Bistum in der Diaspora ist. Obwohl in 2008 die Zahl der Trauungen, bei denen beide Partner katholisch sind, wieder zugenommen hat, ist es einfach Tatsache, dass bei nur etwa ein Drittel aller katholischen Trauungen beide Partner katholisch sind. Bei den anderen zwei Drittel ist ein Partner entweder evangelisch, gehört einer anderen Religion an oder ist ohne Bekenntnis.

4.5 Beerdigungen

Die Zahl der kirchlichen Beerdigungen für das Jahr 2008 liegt bei 2.372. Dies ist ein Rückgang um 4,24% im Vergleich zum Vorjahr.

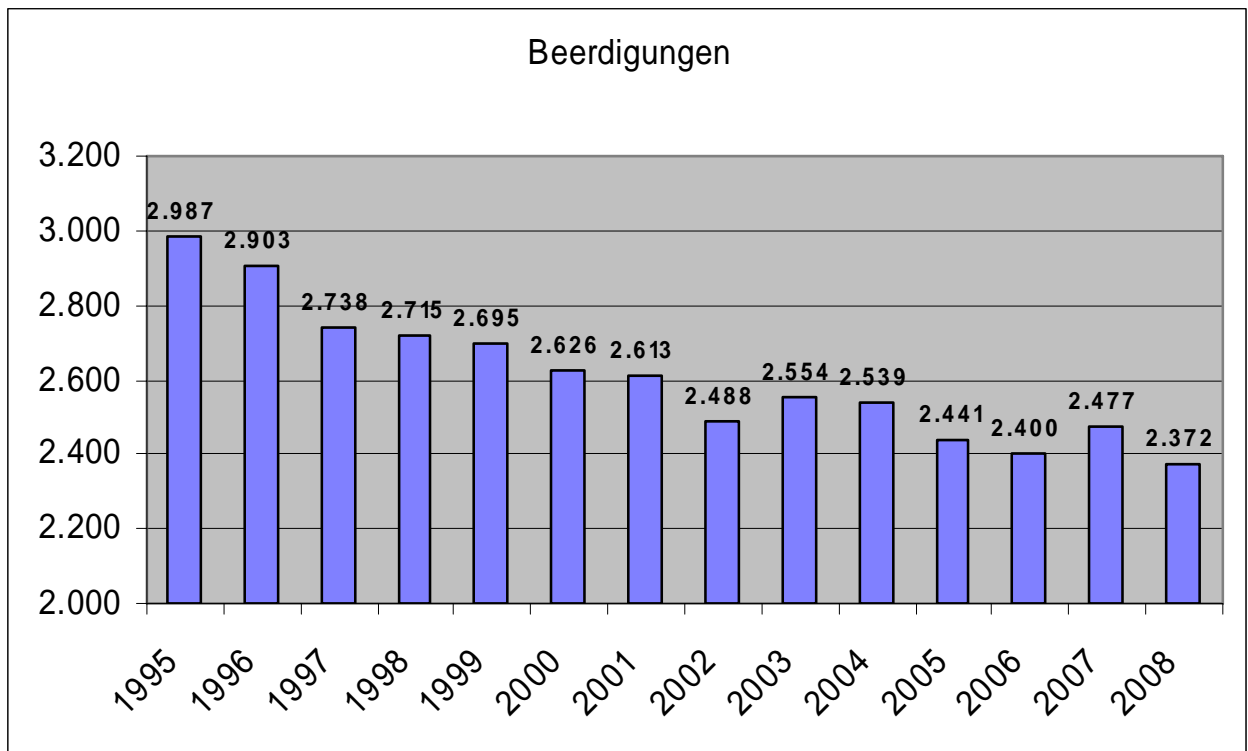


Abb. 13 Trotz leichter Schwankungen scheint die Zahl der katholischen Beerdigungen über den gesamten Zeitraum gesehen zurückzugehen.

Die weiteren Tabellen und Graphiken zeigen im Einzelnen:

1. Zusammenfassung der VDD-Statistik aus den Erhebungsbögen der Pfarreien für das Jahr 2008 auf Ebene der Regionen und Dekanate
2. Auflistung der Pfarreien im Erzbistum, sortiert nach Dekanaten
3. Auflistung der Pfarreien im Erzbistum, sortiert nach Katholikenzahl
4. Katholikenzahl und Zahl der Austritte für das Jahr 2008 auf Ebene der Regionen und Dekanate
5. Katholikenzahlen im Erzbistum im Jahresvergleich 1991 – 2008 (Tabelle)
6. Katholikenzahlen des Erzbistums Hamburg im Jahresvergleich 1991 – 2008 (Grafik)
7. Katholikenzahlen und Zahl der Austritte im Jahresvergleich 1994 – 2008 (Tabelle)
8. Zahl der Austritte im Erzbistum im Jahresvergleich 1994 – 2008 (Grafik)

Statistik 2008

Offizielle Statistik für das Jahr 2008 aus den Erhebungsbögen des VVD (Stand 31.12.2008)

	Katholiken	Besucher 1	Besucher 2	Erstkomm	Firmungen	Dispensen	Sanatione	Trauungen	Taufen	Erw.taufen	Übertritte	Austritte	Wiederaufnahm	Bestattungen
Erzbistum-Gesamt:	393.649	44.200	44.422	2.646	2.112	228	16	627	2.769	158	189	3.989	271	2.372
Dekanat Eutin	11.933	993	1.063	72	133	9	0	14	53	4	4	113	4	124
Dekanat Flensburg	24.229	1.962	2.065	142	22	18	1	52	125	12	9	228	10	145
Dekanat Itzehoe	26.381	2.450	2.472	192	8	14	1	42	175	6	10	295	13	197
Dekanat Kiel	28.363	2.713	2.515	148	22	19	1	50	165	14	26	218	14	183
Dekanat Lübeck	23.129	2.317	2.383	136	127	6	0	22	145	8	3	150	9	143
Dekanat Neumünster	26.066	1.838	2.063	183	186	10	1	20	145	7	6	229	9	200
Dekanat Stormarn-Lauenburg	26.509	2.969	2.811	217	269	21	1	62	160	5	19	293	18	184
Alle Schleswig-Holsteiner Dekanate	166.610	15.242	15.372	1.090	767	97	5	262	968	56	77	1.526	77	1.176
plus SH-Gemeinden aus Hamburg:	170.964	15.453	15.636	1.133	815	98	5	265	999	57	82	1.582	82	1.204
Dekanat Altona	38.236	2.821	2.816	244	158	31	2	58	218	12	27	524	19	150
Dekanat Harburg	25.112	3.016	3.090	178	168	10	0	40	227	10	12	141	12	129
Dekanat HH-Mitte	44.173	6.947	6.793	367	295	50	2	90	517	24	27	798	89	140
Dekanat HH-Nord	37.212	3.743	4.154	326	333	13	3	26	307	15	26	417	36	195
Dekanat Wandsbek	40.769	4.799	4.742	275	204	8	2	35	270	18	6	341	16	188
Alle Hamburger Dekanate	185.502	21.326	21.595	1.390	1.158	112	9	249	1.539	79	98	2.221	172	802
minus SH-Gemeinden:	181.148	21.115	21.331	1.347	1.110	111	9	246	1.508	78	93	2.165	167	774
Dekanat Güstrow	6.632	1.309	1.265	15	15	8	0	21	42	1	2	23	2	55
Dekanat Ludwigslust	5.222	865	852	16	19	6	0	17	27	1	0	21	1	59
Dekanat Neubrandenburg	8.392	1.641	1.530	26	48	0	0	17	47	8	2	50	2	75
Dekanat Rostock	11.052	2.240	2.233	61	56	5	0	30	76	9	3	91	9	107
Dekanat Schwerin	10.239	1.577	1.575	48	49	0	2	31	70	4	7	57	8	98
Alle Mecklenburger Dekanate	41.537	7.632	7.455	166	187	19	2	116	262	23	14	242	22	394
bezogen auf Mecklenburg	41.537	7.632	7.455	166	187	19	2	116	262	23	14	242	22	394
	Katholiken	Besucher 1	Besucher 2	Erstkomm	Firmungen	Dispensen	Sanatione	Trauungen	Taufen	Erw.taufen	Übertritte	Austritte	Wiederaufnahm	Bestattungen

SH-Anteil in HH-Gemeinden:

Der SH-Anteil in HH-Gemeinden ist seit dem 01.01.98 nicht mehr aufschlüsselbar!

- St.Bruder Konrad, HH-Osdorf (Schenefeld)
- St. Annen, HH-Ochsenszoll (Norderstedt)
- Heilig Kreuz, HH-Volksdorf (Ammersbek)
- Mariä Himmelfahrt, HH-Rahlstedt (Stapelhof, Braak)
- St. Agnes, HH-Tonndorf (Barsbüttel)

Katholikenzahlen im Erzbistum Hamburg (Stand: 31.12.2008)

aus den Erhebungsbögen des VDD

(sortiert nach Dekanaten)

PEBZ	Region	Dekanat	Patronat	Ort	Katholiken
27410100030	1 (SchH)	Dekanat Eutin	Unbefl. Empfängnis Mariens	Eutin	3.206
27410100050	1 (SchH)	Dekanat Eutin	St. Johannes	Neustadt	2.471
27410100060	1 (SchH)	Dekanat Eutin	St. Vicelin	Oldenburg	3.088
27410100070	1 (SchH)	Dekanat Eutin	St. Antonius von Padua	Plön	1.761
27410100080	1 (SchH)	Dekanat Eutin	St. Paulus	Timmendorfer Strand	1.407
27410200010	1 (SchH)	Dekanat Flensburg	Schmerzhaftes Mutter	Flensburg	9.072
27410200060	1 (SchH)	Dekanat Flensburg	St. Marien	Kappeln	2.573
27410200070	1 (SchH)	Dekanat Flensburg	St. Gertrud	Nieüll	2.480
27410200090	1 (SchH)	Dekanat Flensburg	St. Ansgar	Schleswig	3.482
27410200120	1 (SchH)	Dekanat Flensburg	St. Christophorus	Westerland	1.864
27410200140	1 (SchH)	Dekanat Flensburg	St. Knud	Husum	4.758
27410300020	1 (SchH)	Dekanat Itzehoe	Mariä Himmelfahrt	Elmshorn	5.512
27410300050	1 (SchH)	Dekanat Itzehoe	St. Michael	Helgoland	148
27410300060	1 (SchH)	Dekanat Itzehoe	St. Ansgar	Itzehoe	6.874
27410300100	1 (SchH)	Dekanat Itzehoe	Maria Hilfe der Christen	Quickborn	2.012
27410300140	1 (SchH)	Dekanat Itzehoe	Heilig Geist	Wedel	5.343
27410300150	1 (SchH)	Dekanat Itzehoe	St. Katharina	Pinneberg	6.492
27410400010	1 (SchH)	Dekanat Kiel	St. Peter und Paul	Eckernförde	2.967
27410400040	1 (SchH)	Dekanat Kiel	Hl. Kreuz	Kiel	1.175
27410400060	1 (SchH)	Dekanat Kiel	St. Birgitta	Kiel	2.751
27410400070	1 (SchH)	Dekanat Kiel	St. Heinrich	Kiel	5.590
27410400080	1 (SchH)	Dekanat Kiel	St. Joseph	Kiel	6.032
27410400090	1 (SchH)	Dekanat Kiel	St. Nikolaus	Kiel	8.139
27410400110	1 (SchH)	Dekanat Kiel	Christus Erlöser	Preetz	1.709
27410500010	1 (SchH)	Dekanat Lübeck	Maria Königin	Bad Schwartau	2.180
27410500020	1 (SchH)	Dekanat Lübeck	Heilig Geist	Lübeck	4.389
27410500030	1 (SchH)	Dekanat Lübeck	Herz Jesu	Lübeck	5.442
27410500060	1 (SchH)	Dekanat Lübeck	St. Birgitta	Lübeck	3.724
27410500070	1 (SchH)	Dekanat Lübeck	St. Bonifatius	Lübeck	4.696
27410500110	1 (SchH)	Dekanat Lübeck	St. Joseph - St. Georg	Lübeck	2.698
27410600010	1 (SchH)	Dekanat Neumünster	Jesus guter Hirt	Bad Bramstedt	3.328
27410600030	1 (SchH)	Dekanat Neumünster	Maria Hilfe der Christen	Bordesholm	1.325
27410600050	1 (SchH)	Dekanat Neumünster	St. Josef	Heide	4.043
27410600060	1 (SchH)	Dekanat Neumünster	Hl. Familie	Hohenwestedt	994
27410600090	1 (SchH)	Dekanat Neumünster	St. Maria - St. Vicelin	Neumünster	6.018
27410600100	1 (SchH)	Dekanat Neumünster	St. Konrad	Nortorf	842
27410600110	1 (SchH)	Dekanat Neumünster	St. Martin	Rendsburg	2.469
27410600120	1 (SchH)	Dekanat Neumünster	St. Michael	Rendsburg	2.649
27410600140	1 (SchH)	Dekanat Neumünster	St. Johannes - St. Josef	Bad Segeberg	4.398
27410700010	1 (SchH)	Dekanat Stormarn-Lauenburg	Maria Hilfe der Christen	Ahrensburg	5.531
27410700020	1 (SchH)	Dekanat Stormarn-Lauenburg	St. Vicelin	Bad Oldesloe	3.725
27410700080	1 (SchH)	Dekanat Stormarn-Lauenburg	St. Ansgar	Ratzeburg	3.774
27410700120	1 (SchH)	Dekanat Stormarn-Lauenburg	Sel. Niels Stensen	Reinbek	8.007
27410700130	1 (SchH)	Dekanat Stormarn-Lauenburg	St. Barbara	Geesthacht	5.472
27420800010	2 (Hmb)	Dekanat Altona	St. Joseph	Hamburg	6.471
27420800020	2 (Hmb)	Dekanat Altona	St. Marien	Hamburg	5.877
27420800040	2 (Hmb)	Dekanat Altona	Maria Grün	Hamburg	8.957
27420800090	2 (Hmb)	Dekanat Altona	St. Ansgar	Hamburg	11.438
27420800100	2 (Hmb)	Dekanat Altona	St. Bruder Konrad	Hamburg	5.493
27420900030	2 (Hmb)	Dekanat Harburg	Hl. Kreuz	Hamburg	6.050
27420900040	2 (Hmb)	Dekanat Harburg	St. Bonifatius	Hamburg	7.194
27420900060	2 (Hmb)	Dekanat Harburg	St. Maria - St. Joseph	Hamburg	11.868
27421000010	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Mitte	St. Sophien	Hamburg	5.556
27421000020	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Mitte	St. Bonifatius	Hamburg	7.382
27421000030	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Mitte	Herz Jesu	Hamburg	8.670
27421000040	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Mitte	St. Elisabeth	Hamburg	5.684
27421000060	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Mitte	St. Marien	Hamburg	7.083
27421000070	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Mitte	St. Ansgar	Hamburg	3.420
27421000090	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Mitte	St. Antonius	Hamburg	6.378

Katholikenzahlen im Erzbistum Hamburg (Stand: 31.12.2008)
aus den Erhebungsbögen des VDD
(sortiert nach Dekanaten)

27421100010	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Nord	St. Franziskus	Hamburg	8.144
27421100020	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Nord	St. Wilhelm	Hamburg	3.115
27421100030	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Nord	Hl. Geist	Hamburg	3.687
27421100040	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Nord	Hl. Familie	Hamburg	5.320
27421100050	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Nord	St. Annen	Hamburg	3.969
27421100060	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Nord	St. Bernard	Hamburg	4.424
27421100080	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Nord	Hl. Kreuz	Hamburg	4.199
27421100100	1 (SchH)	Dekanat Hamburg-Nord	St. Hedwig	Norderstedt	4.354
27421200010	2 (Hmb)	Dekanat Wandsbek	St. Marien	Hamburg	8.744
27421200020	2 (Hmb)	Dekanat Wandsbek	St. Paulus	Hamburg	9.538
27421200030	2 (Hmb)	Dekanat Wandsbek	St. Christophorus	Hamburg	4.542
27421200050	2 (Hmb)	Dekanat Wandsbek	Mariä Himmelfahrt	Hamburg	8.125
27421200060	2 (Hmb)	Dekanat Wandsbek	St. Agnes	Hamburg	5.326
27421200070	2 (Hmb)	Dekanat Wandsbek	St. Joseph	Hamburg	4.494
27431300010	3 (MV)	Dekanat Güstrow	St. Antonius	Bützow	1.216
27431300030	3 (MV)	Dekanat Güstrow	Hl. Familie	Goldberg	372
27431300040	3 (MV)	Dekanat Güstrow	Mariä Himmelfahrt	Güstrow	1.518
27431300060	3 (MV)	Dekanat Güstrow	Mariä Himmelfahrt	Laage	382
27431300070	3 (MV)	Dekanat Güstrow	Herz Jesu	Lübz	861
27431300090	3 (MV)	Dekanat Güstrow	Hl. Familie	Matgendorf	849
27431300130	3 (MV)	Dekanat Güstrow	St. Petrus	Teterow	1.434
27431400010	3 (MV)	Dekanat Ludwigslust	Hl. Kreuz	Boizenburg	908
27431400020	3 (MV)	Dekanat Ludwigslust	Maria Rosenkranz	Dömitz	231
27431400030	3 (MV)	Dekanat Ludwigslust	St. Elisabeth	Hagenow	726
27431400050	3 (MV)	Dekanat Ludwigslust	Herz Jesu	Lübtheen	233
27431400060	3 (MV)	Dekanat Ludwigslust	St. Helena / St. Andreas	Ludwigslust	1.362
27431400080	3 (MV)	Dekanat Ludwigslust	Christus König	Wittenburg	1.762
27431500030	3 (MV)	Dekanat Neubrandenburg	St. Norbert	Friedland	416
27431500060	3 (MV)	Dekanat Neubrandenburg	St. Josef u. St. Lukas	Neubrandenburg	3.047
27431500080	3 (MV)	Dekanat Neubrandenburg	Maria Hilfe der Christen	Neustrelitz	1.723
27431500100	3 (MV)	Dekanat Neubrandenburg	St. Paulus	Stavenhagen	1.204
27431500110	3 (MV)	Dekanat Neubrandenburg	Hl. Kreuz	Waren/Müritz	2.002
27431600010	3 (MV)	Dekanat Rostock	St. Maria u. St. Bernhard	Bad Doberan	1.714
27431600070	3 (MV)	Dekanat Rostock	Maria Hilfe der Christen	Ribnitz-Damgarten	1.325
27431600080	3 (MV)	Dekanat Rostock	Christusgemeinde	Rostock	4.902
27431600110	3 (MV)	Dekanat Rostock	St. Thomas Morus	Rostock	2.195
27431600130	3 (MV)	Dekanat Rostock	St. Bernhard	Tessin	916
27431700020	3 (MV)	Dekanat Schwerin	Sel. Niels Stensen	Grevesmühlen	963
27431700040	3 (MV)	Dekanat Schwerin	Mariä Himmelfahrt	Neukloster	440
27431700050	3 (MV)	Dekanat Schwerin	St. Josef	Parchim	1.267
27431700060	3 (MV)	Dekanat Schwerin	St. Marien u. St. Answer	Rehna	1.014
27431700080	3 (MV)	Dekanat Schwerin	St. Anna	Schwerin	4.580
27431700120	3 (MV)	Dekanat Schwerin	St. Laurentius	Wismar	1.975
Gesamtzahl im Erzbistum					393.649

Katholikenzahlen im Erzbistum Hamburg (Stand: 31.12.2008)

aus den Erhebungsbögen des VDD

(sortiert nach Katholikenzahl)

PEBZ	Dekanat	Patronat	Ort	Katholiken
27410300050	Dekanat Itzehoe	St. Michael	Helgoland	148
27431400020	Dekanat Ludwigslust	Maria Rosenkranz	Dömitz	231
27431400050	Dekanat Ludwigslust	Herz Jesu	Lübtheen	233
27431300030	Dekanat Güstrow	Hl. Familie	Goldberg	372
27431300060	Dekanat Güstrow	Mariä Himmelfahrt	Laage	382
27431500030	Dekanat Neubrandenburg	St. Norbert	Friedland	416
27431700040	Dekanat Schwerin	Mariä Himmelfahrt	Neukloster	440
27431400030	Dekanat Ludwigslust	St. Elisabeth	Hagenow	726
27410600100	Dekanat Neumünster	St. Konrad	Nortorf	842
27431300090	Dekanat Güstrow	Hl. Familie	Matgendorf	849
27431300070	Dekanat Güstrow	Herz Jesu	Lübz	861
27431400010	Dekanat Ludwigslust	Hl. Kreuz	Boizenburg	908
27431600130	Dekanat Rostock	St. Bernhard	Tessin	916
27431700020	Dekanat Schwerin	Sel. Niels Stensen	Grevesmühlen	963
27410600060	Dekanat Neumünster	Hl. Familie	Hohenwestedt	994
27431700060	Dekanat Schwerin	St. Marien u. St. Answer	Rehna	1.014
27410400040	Dekanat Kiel	Hl. Kreuz	Kiel	1.175
27431500100	Dekanat Neubrandenburg	St. Paulus	Stavenhagen	1.204
27431300010	Dekanat Güstrow	St. Antonius	Bützow	1.216
27431700050	Dekanat Schwerin	St. Josef	Parchim	1.267
27410600030	Dekanat Neumünster	Maria Hilfe der Christen	Bordesholm	1.325
27431600070	Dekanat Rostock	Maria Hilfe der Christen	Ribnitz-Damgarten	1.325
27431400060	Dekanat Ludwigslust	St. Helena / St. Andreas	Ludwigslust	1.362
27410100080	Dekanat Eutin	St. Paulus	Timmendorfer Strand	1.407
27431300130	Dekanat Güstrow	St. Petrus	Teterow	1.434
27431300040	Dekanat Güstrow	Mariä Himmelfahrt	Güstrow	1.518
27410400110	Dekanat Kiel	Christus Erlöser	Preetz	1.709
27431600010	Dekanat Rostock	St. Maria u. St. Bernhard	Bad Doberan	1.714
27431500080	Dekanat Neubrandenburg	Maria Hilfe der Christen	Neustrelitz	1.723
27410100070	Dekanat Eutin	St. Antonius von Padua	Plön	1.761
27431400080	Dekanat Ludwigslust	Christus König	Wittenburg	1.762
27410200120	Dekanat Flensburg	St. Christophorus	Westerland	1.864
27431700120	Dekanat Schwerin	St. Laurentius	Wismar	1.975
27431500110	Dekanat Neubrandenburg	Hl. Kreuz	Waren/Müritz	2.002
27410300100	Dekanat Itzehoe	Maria Hilfe der Christen	Quickborn	2.012
27410500010	Dekanat Lübeck	Maria Königin	Bad Schwartau	2.180
27431600110	Dekanat Rostock	St. Thomas Morus	Rostock	2.195
27410600110	Dekanat Neumünster	St. Martin	Rendsburg	2.469
27410100050	Dekanat Eutin	St. Johannes	Neustadt	2.471
27410200070	Dekanat Flensburg	St. Gertrud	Niebüll	2.480
27410200060	Dekanat Flensburg	St. Marien	Kappeln	2.573
27410600120	Dekanat Neumünster	St. Michael	Rendsburg	2.649
27410500110	Dekanat Lübeck	St. Joseph - St. Georg	Lübeck	2.698
27410400060	Dekanat Kiel	St. Birgitta	Kiel	2.751
27410400010	Dekanat Kiel	St. Peter und Paul	Eckernförde	2.967
27431500060	Dekanat Neubrandenburg	St. Josef u. St. Lukas	Neubrandenburg	3.047
27410100060	Dekanat Eutin	St. Vicelin	Oldenburg	3.088
27421100020	Dekanat Hamburg-Nord	St. Wilhelm	Hamburg	3.115
27410100030	Dekanat Eutin	Unbefl. Empfängnis Mariens	Eutin	3.206
27410600010	Dekanat Neumünster	Jesus guter Hirt	Bad Bramstedt	3.328
27421000070	Dekanat Hamburg-Mitte	St. Ansgar	Hamburg	3.420
27410200090	Dekanat Flensburg	St. Ansgar	Schleswig	3.482
27421100030	Dekanat Hamburg-Nord	Hl. Geist	Hamburg	3.687
27410500060	Dekanat Lübeck	St. Birgitta	Lübeck	3.724
27410700020	Dekanat Stormarn-Lauenburg	St. Vicelin	Bad Oldesloe	3.725
27410700080	Dekanat Stormarn-Lauenburg	St. Answer	Ratzeburg	3.774
27421100050	Dekanat Hamburg-Nord	St. Annen	Hamburg	3.969
27410600050	Dekanat Neumünster	St. Josef	Heide	4.043
27421100080	Dekanat Hamburg-Nord	Hl. Kreuz	Hamburg	4.199
27421100100	Dekanat Hamburg-Nord	St. Hedwig	Norderstedt	4.354
27410500020	Dekanat Lübeck	Heilig Geist	Lübeck	4.389
27410600140	Dekanat Neumünster	St. Johannes - St. Josef	Bad Segeberg	4.398

Katholikenzahlen im Erzbistum Hamburg (Stand: 31.12.2008)

aus den Erhebungsbögen des VDD

(sortiert nach Katholikenzahl)

27421100060	Dekanat Hamburg-Nord	St. Bernard	Hamburg	4.424
27421200070	Dekanat Wandsbek	St. Joseph	Hamburg	4.494
27421200030	Dekanat Wandsbek	St. Christophorus	Hamburg	4.542
27431700080	Dekanat Schwerin	St. Anna	Schwerin	4.580
27410500070	Dekanat Lübeck	St. Bonifatius	Lübeck	4.696
27410200140	Dekanat Flensburg	St. Knud	Husum	4.758
27431600080	Dekanat Rostock	Christusgemeinde	Rostock	4.902
27421100040	Dekanat Hamburg-Nord	Hl. Familie	Hamburg	5.320
27421200060	Dekanat Wandsbek	St. Agnes	Hamburg	5.326
27410300140	Dekanat Itzehoe	Heilig Geist	Wedel	5.343
27410500030	Dekanat Lübeck	Herz Jesu	Lübeck	5.442
27410700130	Dekanat Stormarn-Lauenburg	St. Barbara	Geesthacht	5.472
27420800100	Dekanat Altona	St. Bruder Konrad	Hamburg	5.493
27410300020	Dekanat Itzehoe	Mariä Himmelfahrt	Elmshorn	5.512
27410700010	Dekanat Stormarn-Lauenburg	Maria Hilfe der Christen	Ahrensburg	5.531
27421000010	Dekanat Hamburg-Mitte	St. Sophien	Hamburg	5.556
27410400070	Dekanat Kiel	St. Heinrich	Kiel	5.590
27421000040	Dekanat Hamburg-Mitte	St. Elisabeth	Hamburg	5.684
27420800020	Dekanat Altona	St. Marien	Hamburg	5.877
27410600090	Dekanat Neumünster	St. Maria - St. Vicelin	Neumünster	6.018
27410400080	Dekanat Kiel	St. Joseph	Kiel	6.032
27420900030	Dekanat Harburg	Hl. Kreuz	Hamburg	6.050
27421000090	Dekanat Hamburg-Mitte	St. Antonius	Hamburg	6.378
27420800010	Dekanat Altona	St. Joseph	Hamburg	6.471
27410300150	Dekanat Itzehoe	St. Katharina	Pinneberg	6.492
27410300060	Dekanat Itzehoe	St. Ansgar	Itzehoe	6.874
27421000060	Dekanat Hamburg-Mitte	St. Marien	Hamburg	7.083
27420900040	Dekanat Harburg	St. Bonifatius	Hamburg	7.194
27421000020	Dekanat Hamburg-Mitte	St. Bonifatius	Hamburg	7.382
27410700120	Dekanat Stormarn-Lauenburg	Sel. Niels Stensen	Reinbek	8.007
27421200050	Dekanat Wandsbek	Mariä Himmelfahrt	Hamburg	8.125
27410400090	Dekanat Kiel	St. Nikolaus	Kiel	8.139
27421100010	Dekanat Hamburg-Nord	St. Franziskus	Hamburg	8.144
27421000030	Dekanat Hamburg-Mitte	Herz Jesu	Hamburg	8.670
27421200010	Dekanat Wandsbek	St. Marien	Hamburg	8.744
27420800040	Dekanat Altona	Maria Grün	Hamburg	8.957
27410200010	Dekanat Flensburg	Schmerzhafte Mutter	Flensburg	9.072
27421200020	Dekanat Wandsbek	St. Paulus	Hamburg	9.538
27420800090	Dekanat Altona	St. Ansgar	Hamburg	11.438
27420900060	Dekanat Harburg	St. Maria - St. Joseph	Hamburg	11.868
Gesamtzahl im Erzbistum				393.649

Statistik für das Jahr 2008

aus den Erhebungsbögen des VDD (Stand 31.12.2008)

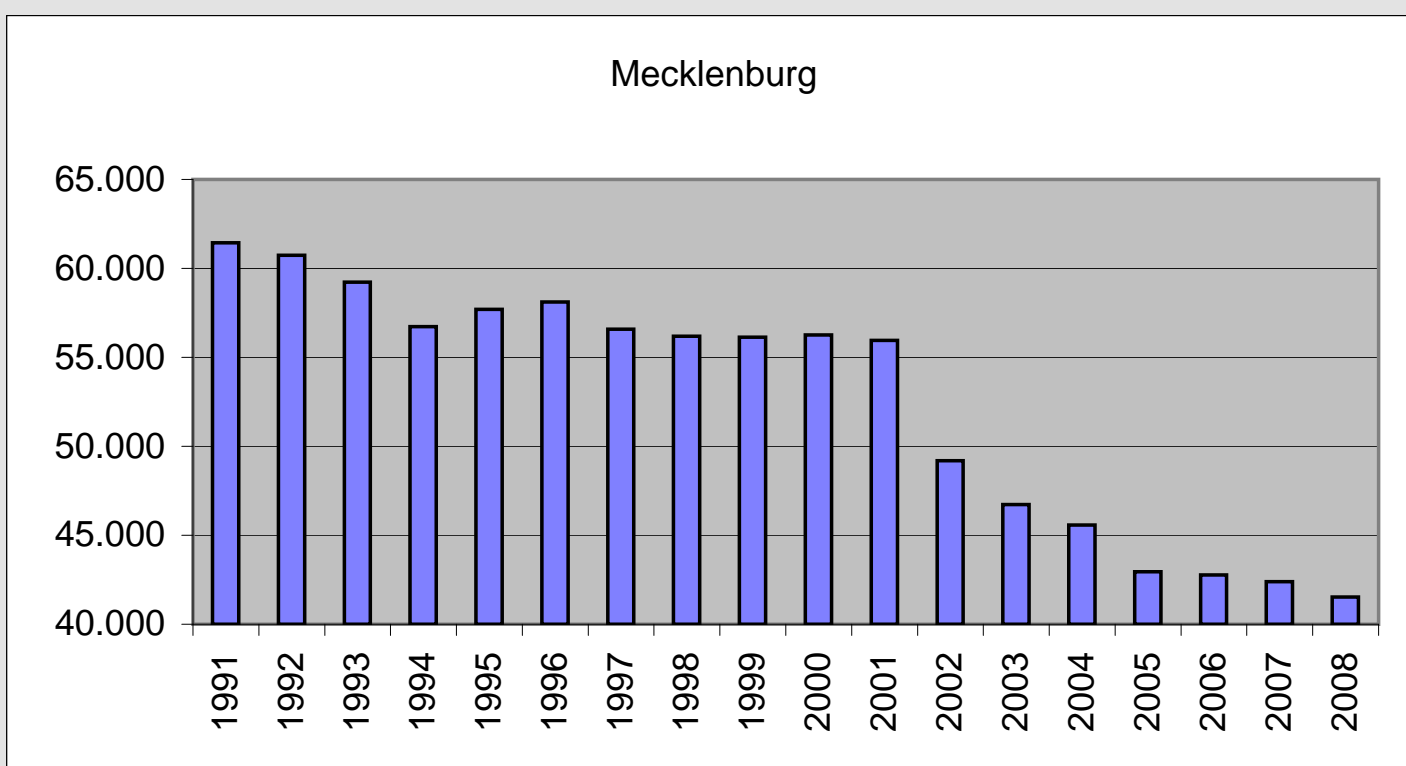
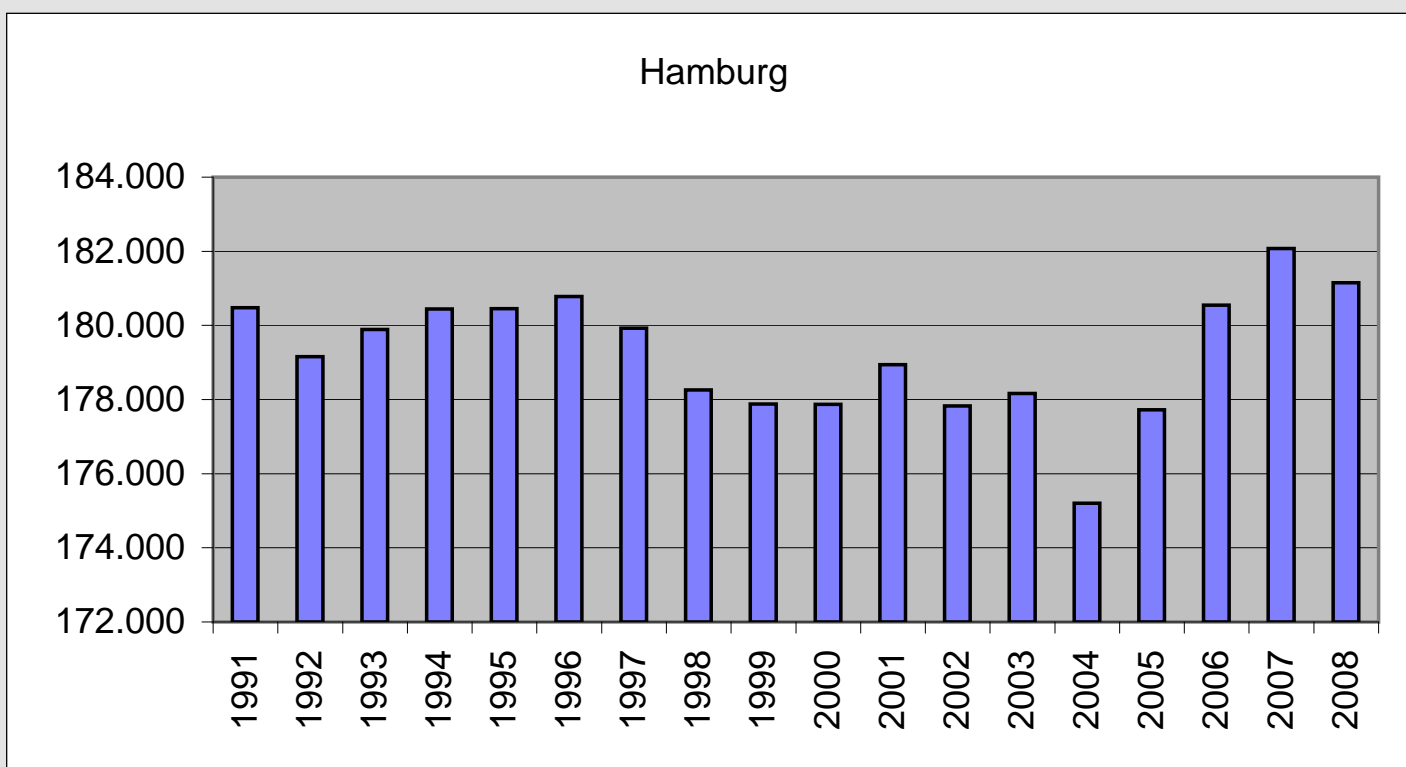
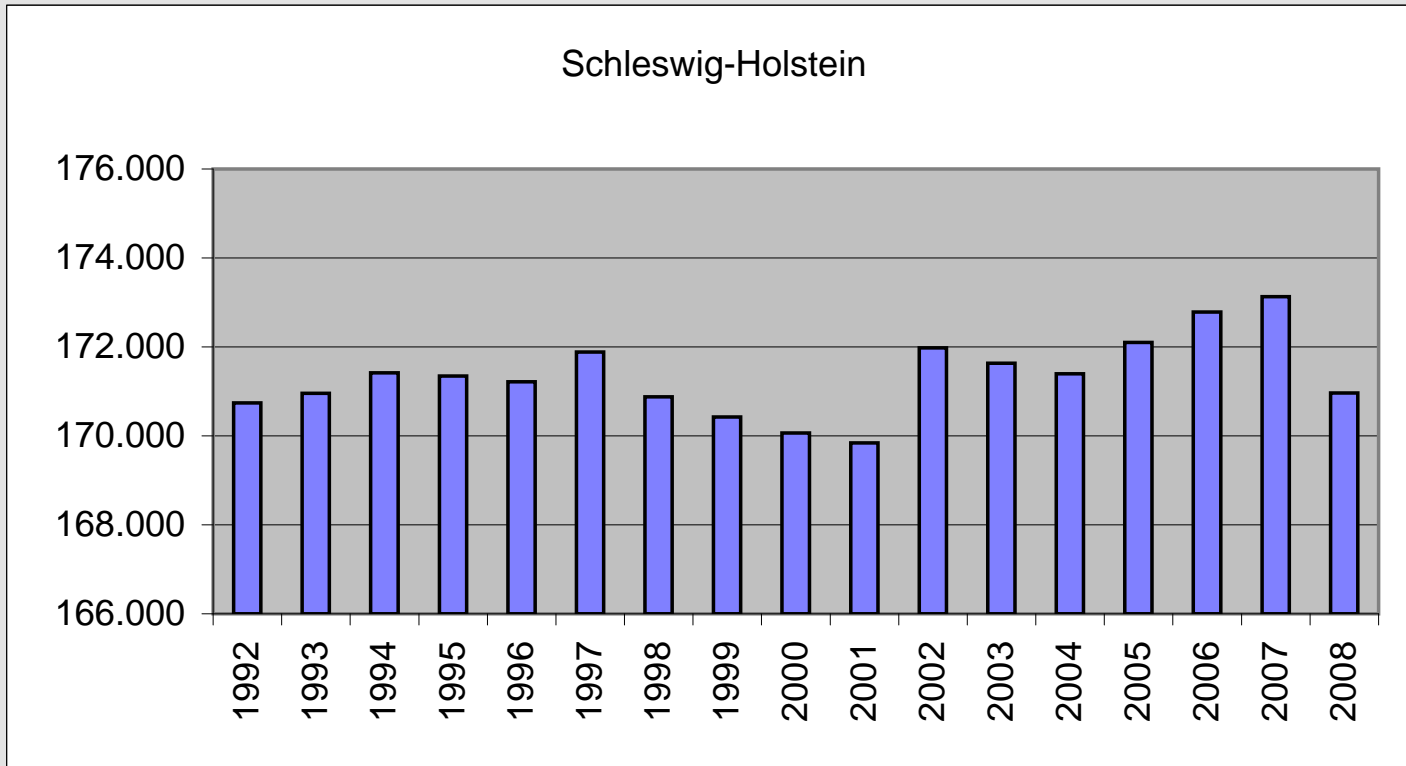
Hier: Katholikenzahl - Austritte

	Katholiken	Austritte
Erzbistum-Gesamt:	393.649	3.989
Dekanat Eutin	11.933	113
Dekanat Flensburg	24.229	228
Dekanat Itzehoe	26.381	295
Dekanat Kiel	28.363	218
Dekanat Lübeck	23.129	150
Dekanat Neumünster	26.066	229
Dekanat Stormarn-Lauenburg	26.509	293
Alle Schleswig-Holsteiner Dekanate	166.610	1.526
zuzüglich SH-Gemeinden aus HH-Dekanat	170.964	1.582
Dekanat Altona	38.236	524
Dekanat Harburg	25.112	141
Dekanat HH-Mitte	44.173	798
Dekanat HH-Nord	37.212	417
Dekanat Wandsbek	40.769	341
Alle Hamburger Dekanate	185.502	2.221
abzüglich SH-Gemeinden:	181.148	2.165
Dekanat Güstrow	6.632	23
Dekanat Ludwigslust	5.222	21
Dekanat Neubrandenburg	8.392	50
Dekanat Rostock	11.052	91
Dekanat Schwerin	10.239	57
Alle Mecklenburger Dekanate	41.537	242
bezogen auf Mecklenburg	41.537	242

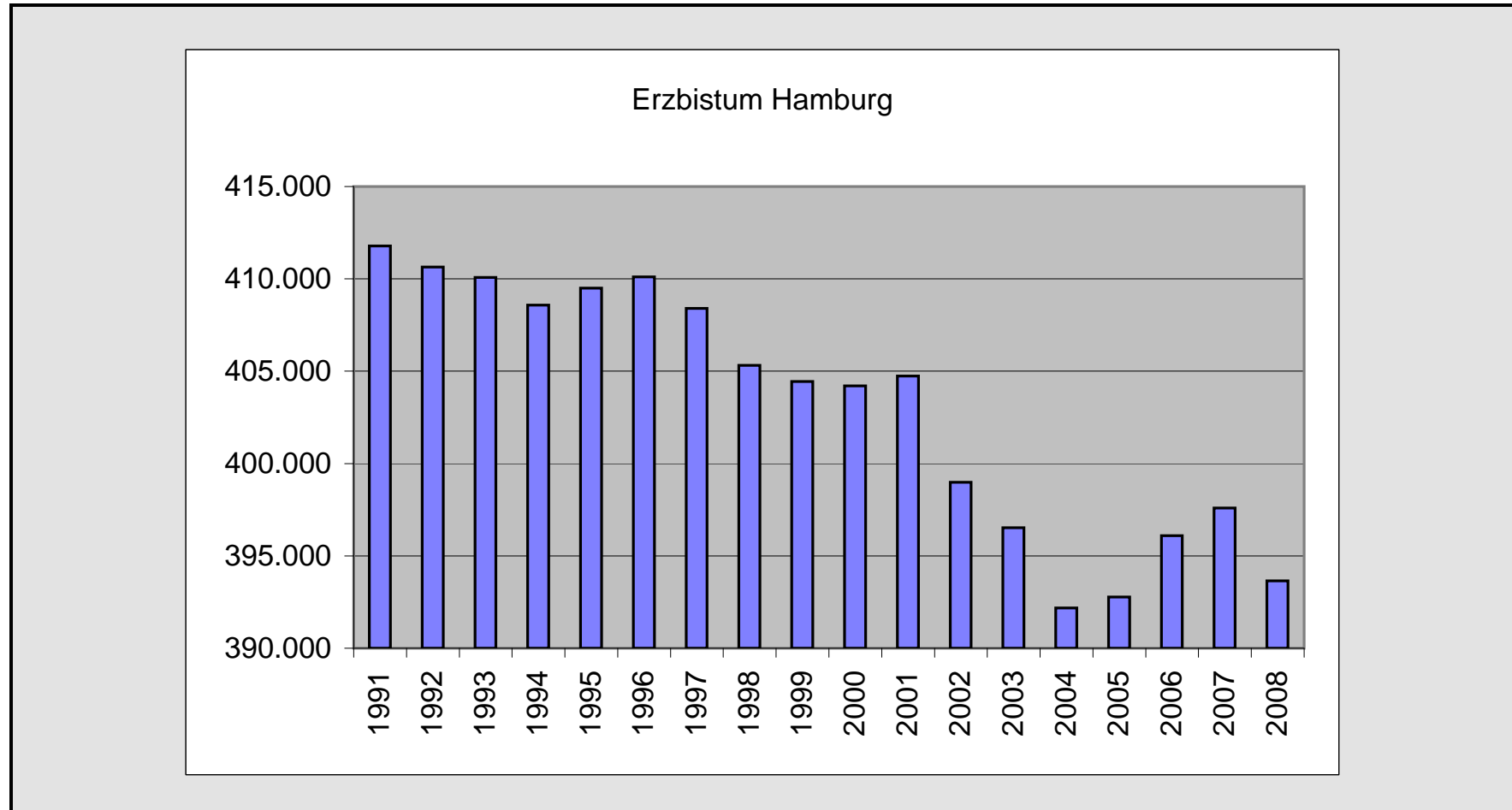
Katholikenzahlen im Erzbistum Hamburg im Jahresvergleich 1991 - 2008

	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Schleswig-Holstein	169.868	170.739	170.955	171.420	171.342	171.217	171.885	170.880	170.427	170.068	169.845	171.977	171.634	171.396	172.099	172.781	173.130	170.964
(Katholiken in SH-Pfarreien)																		
Eutin	11.558	11.697	11.688	11.709	11.719	11.647	11.933	11.934	11.954	11.903	12.044	12.404	12.482	12.151	12.240	12.246	12.228	11.933
Flensburg	22.712	22.531	22.834	22.796	22.983	22.988	22.869	22.895	22.745	22.732	23.102	23.452	23.792	24.036	24.276	24.437	24.955	24.229
Itzehoe	24.444	24.850	24.838	24.854	24.811	24.532	24.532	24.637	24.544	24.736	24.277	26.613	26.586	26.669	26.782	26.844	26.896	26.381
Kiel	30.509	30.434	30.382	30.348	29.922	29.539	29.279	29.146	28.674	28.454	28.018	28.723	28.025	27.962	28.327	28.371	28.471	28.363
Lübeck	34.604	34.482	34.363	34.789	34.831	24.520	24.352	23.870	23.671	23.571	23.797	23.414	23.359	23.298	22.988	22.979	22.947	23.129
Neumünster	27.099	27.622	27.612	27.722	27.763	28.433	28.977	28.764	28.829	28.545	28.597	26.705	26.698	26.586	26.591	26.748	26.572	26.066
Stormarn-Lauenburg						25.432	25.798	25.462	25.814	25.887	25.883	26.296	26.294	26.392	26.516	26.787	26.732	26.509
HH-Nord (SH-Gemeinde)	3.862	3.977	4.033	4.072	4.080	4.126	4.145	4.172	4.196	4.240	4.127	4.370	4.398	4.302	4.379	4.369	4.329	4.354
Wandsbek (SH-Gemeinden)	15.080	15.146	15.205	15.130	15.233													
Hamburg	180.479	179.157	179.893	180.440	180.451	180.777	179.927	178.255	177.881	177.872	178.940	177.829	178.165	175.203	177.721	180.544	182.072	181.148
(Katholiken in HH-Pfarreien)																		
Altona	38.304	37.949	37.573	37.825	37.651	37.929	37.622	37.047	37.000	37.079	37.461	37.437	37.582	36.993	37.584	38.197	38.502	38.236
Harburg	22.643	23.236	23.023	23.327	23.933	24.164	24.103	23.852	23.829	23.651	23.877	23.676	23.701	23.572	23.938	24.989	25.080	25.112
HH-Mitte	40.681	40.161	40.687	40.679	40.269	39.879	39.481	38.641	38.271	38.062	38.296	43.158	43.317	42.372	43.362	43.774	44.217	44.173
HH-Nord (ohne SH-Gem.)	37.805	37.505	37.714	37.463	37.234	37.454	37.361	37.235	37.275	37.526	37.871	32.068	31.977	31.707	32.032	32.447	32.912	32.858
Wandsbek (ohne SH-Gem.)	41.046	40.306	40.896	41.146	41.364	41.351	41.360	41.480	41.506	41.554	41.435	41.490	41.588	40.559	40.805	41.137	41.361	40.769
Mecklenburg	61.435	60.746	59.233	56.725	57.705	58.113	56.583	56.179	56.135	56.265	55.949	49.186	46.728	45.584	42.954	42.765	42.387	41.537
Güstrow				9.880	9.183	9.164	9.414	9.350	9.362	9.212	9.173	7.854	7.111	7.016	6.700	6.602	6.416	6.632
Ludwigslust				6.405	6.347	6.419	6.200	6.226	6.185	6.117	6.006	5.667	5.582	5.576	5.485	5.440	5.418	5.222
Neubrandenburg				10.912	11.016	11.188	10.070	9.977	9.910	10.075	9.867	9.614	9.563	9.234	8.935	8.828	8.631	8.392
Rostock				13.794	15.370	15.368	14.737	14.772	14.873	14.604	14.734	11.616	11.316	11.095	10.700	10.859	10.969	11.052
Schwerin				15.734	15.789	15.974	16.162	15.854	15.805	16.257	16.169	14.435	13.156	12.663	11.134	11.036	10.953	10.239
Erzbistum / Gesamt:	411.782	410.642	410.081	408.585	409.498	410.107	408.395	405.314	404.443	404.205	404.734	398.992	396.527	392.183	392.774	396.090	397.589	393.649

Katholikenzahlen der Regionen im Jahresvergleich 1991 - 2008



Katholikenzahlen im Erzbistum Hamburg im Jahresvergleich 1991 - 2008



Statistik für das Erzbistum Hamburg

Katholikenzahlen - Austritte

1994 - 2008

	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Schleswig-Holstein															
Gesamtkatholikenzahl	171.420	171.342	171.217	171.885	170.880	170.427	170.068	169.845	171.977	171.634	171.396	172.099	172.781	173.130	170.964
Austritte	2.263	2.368	1.825	1.630	1.633	1.716	1.745	1.499	1.521	1.581	1.323	1.027	1.083	1.223	1.582
Hamburg															
Gesamtkatholikenzahl	180.440	180.451	180.777	179.927	178.255	177.881	177.872	178.940	177.829	178.165	175.203	177.721	180.544	182.072	181.148
Austritte	2.577	2.366	1.953	1.638	1.697	1.859	1.947	1.740	1.755	1.735	1.459	1.244	1.462	1.570	2.165
Mecklenburg															
Gesamtkatholikenzahl	56.725	57.705	58.113	56.583	56.179	56.135	56.265	55.949	49.186	46.728	45.584	42.954	42.765	42.387	41.537
Austritte	987	937	491	376	327	296	303	234	300	239	351	222	199	216	242
Erzbistum															
Gesamtkatholikenzahl	408.585	409.498	410.107	408.395	405.314	404.443	404.205	404.734	398.992	396.527	392.183	392.774	396.090	397.589	393.649
Austritte	5.827	5.671	4.269	3.644	3.657	3.871	3.995	3.473	3.576	3.555	3.133	2.493	2.744	3.009	3.989

Erzbistum Hamburg

Austritte in den Jahren 1994 bis 2008

